stadtjournal

gelnhausen • gründau

Ausgabe 4 • April 2026

TTV Gründau: Günter Achtzehnter ist Hessenmeister im Tischtennis

Titel: (v.l.) Finn Witte, Thomas Picard, Michael Neiter und Günter Achzehnter | Foto: PM

Was • Wann • Wo • Was • Wann • Wo

Gelnhausen

Do, 23.04.
DRK Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern
8.30-13.30 h: Girls' und Boys' Day beim DRK
Anm. erf.
personal@drk-gelnhausen-schluechtern.de

Fr, 24.04.
Stadtbücherei Gelnhausen
16 h: Musikalische Kinderlesung
Andreas Hüging „Straßentiger"
Kulturherberge

Fr, 24.04.
19.30 h: Simon Wahl – Fingerstyle-Gitarrenkonzert
Ehemalige Synagoge Gelnhausen

Sa, 25.04.
Theatrium Steinau
20 h: „Der kleine Prinz"
Kulturherberge

So, 26.04.
Lebenshilfe Gelnhausen e.V.
8-14 h: 13. i-Lauf – Lauf für Inklusion
Sportanlage Gelnhausen, Freigerichter Straße

Sa, 09.05.
Stadtbücherei Gelnhausen
11-12 h: Muttertagsbasteln mit Papa
Anm. erf.
Tel. 06051 830250
buecherei@gelnhausen.de

Sa, 09.05.
Barbarossastadt Gelnhausen
20 h: Konzert
Jazz Meeting 2026 – Big Band Meets Stephanie Wagner
DGH Höchst
gelnhausen.reservix.de

So, 24.05.
Gesangverein Frohsinn Hailer
11 h: Schoppe & Worscht zu Pfingsten
Sängerheim Frohsinn

Gründau

Fr, 24.04.
1. OGV Mittel-Gründau e.V.
Tag der Streuobstwiese – Vergabe von Patenbäumen
Kohlwiese Mittel-Gründau

So, 26.04.
Theatergruppe N8Schicht
15.30 h: „Mit Himmelsmacht und Höllenfeuer" – Theater für Seniorinnen und Senioren
Anm. erf.
Tel. 06051 820310
gemeinde@gruendau.de
Mehrzweckhalle, Gründau

Fr, 01.05.
TSV Haingründau
10.30 h: 1.-Mai-Feier
Vereinsgelände

Fr, 08.05.
Ev. Kirchengemeinde „Auf dem Berg"
20 h: 10 Jahre „StartNow" Jubiläumsshow mit Fischer & Schmidt
kostenfrei
Bergkirche Niedergründau
www.startnow-gruendau.de

Sa, 09.05.
1. OGV Mittel-Gründau e.V.
10 h: Pflanzentauschbörse
Parkplatz Domäne Mittel-Gründau

Sa, 09.05.
FF Rothenbergen
19.30 h: Frühlingskonzert „Broadway, Hollywood und wir mitten drin"
Dorfgemeinschaftshaus Rothenbergen

Sa, 16.05. & So, 17.05.
Burgstraßenfest

Do, 21.05.
Gemeinde Gründau
17-20.30 h: Donnerstags im Park
Lieblos, Am Bürgerzentrum

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos:
redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 5: 27.4.26
Ausgabe 6: 27.5.26

Bis 26. April

Jetzt ermäßigte Saisonkarten für das Barbarossabad erwerben

Gelnhausen. Die Badesaison im Barbarossabad der Stadt Gelnhausen beginnt am Freitag, 1. Mai, um 8 Uhr. Noch bis Sonntag, 26. April, können Saisonkarten zum ermäßigten Preis (10 Prozent Ersparnis) auch online und bequem von zu Hause aus über die Ticketing-Plattform Reservix verlängert oder neu erworben werden. Gleiches gilt für Dauerparkkarten – diese werden nicht mehr als Plastikkarte ausgegeben, sondern können direkt zu Hause ausgedruckt werden. Pro Dauerparkticket lassen sich zwei Kennzeichen hinterlegen. Bürger*innen mit Unterstützungsbedarf können sich an die Infothek im Rathaus wenden. Weitere Informationen, auch zu den genauen Eintrittspreisen, gibt es online auf www.gelnhausen.de/freibad.

24. - 26. April • Mehrzweckhalle Mittel-Gründau

Theatergruppe Nachtschicht präsentiert: „Mit Himmelsmacht und Höllenfeuer“

Gründau. Zusammen mit der Gemeinde Gründau lädt die Theatergruppe N8Schicht der SKG Mittel-Gründau zu einer besonderen Theateraufführung für Gründauer Senior*innen ab 65 Jahren ein: Am Sonntag, 26. April, um 15.30 Uhr wird in der Mehrzweckhalle Mittel-Gründau das neue Stück „Mit Himmelsmacht und Höllenfeuer“ von Christian Ziegler aufgeführt. Einlass ist ab 14.30 Uhr.

Die himmlisch-höllische Komödie erzählt die Geschichte der Gastwirtin Elisabeth Brettschneider, deren Wirtschaft kaum noch Gewinn abwirft. In ihrer Verzweiflung bittet sie um göttlichen Beistand – und tatsächlich erscheint ihr Schutzengel Angelo. Doch auch der Teufel mischt mit: Sam taucht auf, und zwischen Engel und Teufel entbrennt eine Wette darüber, wer seinen Auftrag erfüllen wird. Währenddessen sorgen ein korrupter Bürgermeister, eine bissige Ladenbesitzerin, eine neugierige Nachbarin und eine undercover recherchierende Reporterin für reichlich Turbulenzen.

Die Theatergruppe N8Schicht der SKG Mittel-Gründau freut sich schon sehr auf ihre drei Aufführungen

Für die Seniorenvorstellung wird um vorherige Anmeldung bei der Gemeinde Gründau gebeten – telefonisch unter 06051 8203-10 beziehungsweise 06051 8203-26 oder per E-Mail an gemeinde@gruendau.de. Die (Gratis-) Eintrittskarten können dann am Veranstaltungstag am Einlass abgeholt werden. Weitere reguläre Aufführungen finden am Freitag und Samstag, 24. und 25. April, jeweils um 20 Uhr statt.

Freiwillige Feuerwehr Rothenbergen bedankt sich bei Sponsoren

Gründau. Kürzlich hatte die Freiwillige Feuerwehr Rothenbergen e.V. die Sponsoren ihrer Hüpfburg zu einem Dankesabend in das Feuerwehrhaus eingeladen. Die Unterstützer folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, sich darüber zu informieren, was ihre Spende bewirkt.

Der Zweite Vorsitzende Thomas Oefner begrüßte gemeinsam mit der Kassiererin und Leiterin der Kinderfeuerwehr, Claudia Frank, die Gäste. Beide berichteten, dass die von Sponsoren finanzierte Hüpfburg inzwischen zu einem echten Publikumsmagneten bei Veranstaltungen geworden sei – etwa beim Sommerfest der Feuerwehr, das traditionell am ersten Sommerferienwochenende stattfindet. Gleichzeitig trage ihr Verleih zur Finanzierung der Vereinsarbeit bei. Im Laufe des Abends erhielten die Anwesenden zudem Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Rothenbergen mit den Sponsoren

Darüber hinaus stellte der stellvertretende Wehrführer Rafael Frank die Planungen für das neue Feuerwehrhaus vor.

STADTWERKE GELNHAUSEN
Energie für morgen.
Bei den Stadtwerken Gelnhausen setzen wir auf nachhaltige Lösungen für eine grünere Zukunft.
Stadtwerke Gelnhausen GmbH • 63571 Gelnhausen
www.stadtwerke-gelnhausen.de • Ein Unternehmen der EAM.

Günter Achtzehnter sichert sich den Hessenmeistertitel

Gründau. In Hochheim hat Günter Achtzehnter vom TTV Gründau (r.) gemeinsam mit Michael Neiter vom TV Lützelhausen (2.v.r.) in der C-Klasse bis 1.600 TTR-Punkte den Doppel-Titel gewonnen. Nach QTTR-Punkten gemessen, waren Achtzehnter und der frühere Niedergründauer Neiter in jeder Runde vom Achtelfinale bis zum Finale Außenseiter, doch jedes Mal gewannen sie. Im Achtel- und Viertelfinale ging es über den Entscheidungssatz und im Halbfinale stand ein 3:1, ehe sich die beiden im Endspiel klar mit 3:0 gegen Finn Witte vom TV Rembrücken (4.v.r.) und Thomas Picard von der TGS Hausen (3.v.r.) durchsetzten.

8. Mai • Bergkirche Niedergründau

10 Jahre „StartNow“ – Mit Musik und Gemeinschaft in die nächste Dekade

Die Lieder und Darbietungen von Fischer & Schmidt machen den Klang von Gemeinschaft spürbar

Gründau. Das Projekt „StartNow“ der evangelischen Kirchengemeinde Auf dem Berg in Gründau feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Jubiläum und lädt daher am Freitag, 8. Mai, um 20 Uhr zu einem besonderen Abend in die Bergkirche Niedergründau ein.

Seit seiner Gründung versteht sich „StartNow“ als offenes, ehrenamtlich getragenes Projekt für junge Erwachsene, Familien und Menschen mit Migrationshintergrund. Ziel ist es, Austausch, Integration und gegenseitige Unterstützung in der Gemeinde zu fördern. Das vielfältige Angebot reicht von Deutschkursen und Begegnungscafés bis hin zu individuellen Hilfsangeboten für ein gelingendes Ankommen. Viele dieser Angebote werden ehrenamtlich organisiert und durch lokale Partner, Förderer und Unterstützer getragen.

Das Jubiläumskonzert in der historischen Bergkirche ist bewusst als Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, Unterstützer und Teilnehmer gestaltet. Fischer & Schmidt begleiten den Abend mit ihrer bekannten Livemusik und schaffen Raum zum Innehalten, Erinnern und Feiern.
Die Teilnahme am Jubiläumskonzert ist kostenfrei. Tickets sind online über www.start now-gruendau.de erhältlich; eine vorherige Anmeldung wird empfohlen, da die Plätze begrenzt sind.

Ausgabe 5 erscheint am 19.5.26
Anzeigenschluss:
27.4.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
28.4.26 • 7 h

Ausgabe 6 erscheint am 17.6.26
Anzeigenschluss:
27.5.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
28.5.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**
Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**
Apothekennotdienst **0800 0022833**
Giftnotruf **06131 19240**
TelefonSeelsorge® **0800 1110111**
Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

Stadt Gelnhausen ehrt „Aushängeschilder“ des Sports

Gelnhausen. In der Jahnhalle in Hailer hat die Stadt Gelnhausen 161 Sportler*innen geehrt, die im vergangenen Jahr Titel auf Landes-, Bundes- und internationaler Ebene errungen hatten. Unter den zahlreichen Gästen waren auch Landrat Thorsten Stolz, der Erste Kreisbeigeordnete Jannik Marquart und Mandatsträger aus den städtischen Gremien.

Bürgermeister Christian Litzinger würdigte zunächst die Leistungen der Sportler*innen. Titel, Bestzeiten und Medaillen seien sichtbare Zeichen ihres Erfolgs, „doch dahinter stehen unzählige Trainingsstunden, persönlicher Verzicht, der feste Glaube an die eigene Stärke und nicht nur Tränen des Erfolgs, sondern auch Tränen der Enttäuschung“. Erfolgreiche Sportler*innen seien „Aushängeschilder“ ihrer Heimatstadt und vor allem auch Vorbilder, betonte er.

Anschließend konnte der Rathauschef 161 Aktive aus 7 Gelnhäuser Vereinen ehren. Sie hatten im vergangenen Jahr insgesamt 291 Titel bei Hessischen Meisterschaften, 169 Endkampfteilnahmen bei Deutschen Meisterschaften sowie 60 Teilnahmen bei Europameisterschaften und 3 bei Weltmeisterschaften errungen. Dafür gab es neben Urkunden 36 Sportnadeln in Gold, 61 in Silber und 64 in Bronze.

Die Ausgezeichneten waren von 42 Trainer*innen betreut worden und hatten Erfolge in den Sportarten Bogenschießen, Tischtennis, Gardetanz, Leichtathletik, Blasrohrschießen, Schwimmen, Taekwondo, Triathlon, Volleyball und Wasserspringen errungen.

99 Sportler*innen, die mindestens zum dritten Mal geehrt wurden, erhielten einen Geschenkgutschein des Gelnhäuser Einzelhandels. Ab der 15. Ehrung gab es einen Blumenstrauß, den diesmal 14 Personen in Empfang nehmen durften.

Nach dem offiziellen Teil konnten sich die Gäste bei frühlingshaftem Wetter am großen Grillbuffet vor der Halle stärken. Für die Bewirtung mit Getränken sorgten in diesem Jahr Mitglieder vom TV Hailer, FSV Hailer und Basketball Club Gelnhausen.

In der Ehrungspause sorgte eine Gardetanzgruppe für Unterhaltung (© Stadt Gelnhausen)

Großes Kino im NOVUM KINO Büdingen

MICHAEL
Der junge Michael Jackson wird als achtes von zehn Kindern unter der strengen Führung seines Vaters Joe früh für eine Musikkarriere gedrillt. Mit der Familienband Jackson Five feiert er erste Erfolge, im Alter von 13 Jahren startet er bereits die Solokarriere. Auch im Erwachsenenalter ist sein Leben von der Musik dominiert. Ende der 1970er-Jahre lernt er bei Filmarbeiten Diana Ross und den Produzenten Quincy Jones kennen, was seine musikalische Ausrichtung grundlegend verändert. Das von Jones produzierte Album „Off the Wall“ (1979) wird ein großer Erfolg, der 1982 durch die bahnbrechende und meistverkaufte Platte „Thriller“ noch übertroffen wird. Parallel zu diesem Aufstieg kommt es zum Bruch mit seinem Vater Joe, den Jackson als Manager entlässt und durch den Anwalt John Branca ersetzt. **Ab 22. April.**

DER TEUFEL TRÄGT PRADA 2
Rund 20 Jahre ist es her, dass Andrea „Andy“ Sachs und Emily Charlton als Assistentinnen der Modemagazinchefin Miranda Priestley unter deren teuflischer Art litten. Inzwischen haben die beiden Frauen eigene Karrieren eingeschlagen, Emily sogar sehr erfolgreich als Managerin einer Luxusmarke, für deren Werbekampagnen unzählige Dollar ausgegeben werden. Solche Dollar könnte auch Miranda gut gebrauchen, denn im Internetzeitalter verkauft sich ihre Zeitschrift Runway immer schlechter. Wie das Schicksal es will, kreuzen sich die Wege von Miranda, Andy und Emily nach all der Zeit wieder – und auch Art Director Nigel darf nicht fehlen, wenn es im New Yorker Modezirkus wieder rundgeht. **Ab 30. April. Bereits am 29. April bei uns als Ladies Preview.**

TOM UND JERRY – DER VERLORENE KOMPASS
Während einer turbulenten Verfolgungsjagd in einem Museum geraten Tom und Jerry an einen magischen Kompass, der sie unerwartet in eine fremde Welt versetzt. Auf der Suche nach einem Weg zurück begegnen sie ungewöhnlichen Begleitern, mit denen sie sich durch unbekannte Landschaften schlagen. Doch ihre Reise bleibt nicht ungestört: Eine rätselhafte Macht stellt sich ihnen in den Weg und zwingt sie, sich einem wachsenden Konflikt zu stellen. **Ab 30. April.**

THE MANDALORIAN AND GROGU
Nach dem Sturz des Dunklen Imperiums haben sich die verbliebenen Kriegsherren in der Galaxis zerstreut. Während die Neue Republik versucht, die hart erkämpften Errungenschaften der Rebellion zu bewahren, erhält sie Unterstützung von Din Djarin, einem erfahrenen mandalorianischen Kopfgeldjäger, und seinem jungen Schützling Grogu. **Ab 20. Mai.**

NOVUM KINO

Bahnhofstraße 46-48 • 63654 Büdingen
Tel. 06042 2415 • www.kino-buedingen.de

Erstes Minispielfest beim TVG ein voller Erfolg

Gelnhausen. Der TV Gelnhausen (TVG) hat vor Kurzem erstmals ein Minispielfest veranstaltet. Insgesamt nahmen rund 40 Kinder aus vier Vereinen an der Veranstaltung teil. Neben zwei Mini-Teams der Barbarossa-Löwen gingen auch jeweils eine Mannschaft der SG Bruchköbel, der HSG Preagberg und des SV Hochland Fischborn an den Start.

*Das Minispielfest sorgte für strahlende Gesichter bei den jüngsten Handballer*innen*

Im Mittelpunkt des Tages stand der Spaß am Handball. Auf zwei Spielfeldern wurde der Spielbetrieb organisiert, bei dem die Kinder ihr Können zeigen und erste Spielerfahrungen sammeln konnten. Darüber hinaus warteten mit einem Parcours und einer Bastelstation weitere abwechslungsreiche Angebote. Diese sorgten nicht nur bei den Nachwuchshandballer*innen für zusätzliche Begeisterung, sondern auch bei den vielen mitgereisten Geschwisterkindern. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Am Kiosk gab es Hot Dogs, Kuchen und andere Leckereien.

Den gelungenen Abschluss bildete eine gemeinsame Siegerehrung. Alle Teams wurden ausgezeichnet, jede Mannschaft erhielt als Preis einen Handball. Für jedes Kind gab es zudem eine Urkunde und eine Medaille, die mit großer Freude entgegengenommen wurden.

Auch in Zukunft soll das Minispielfest ein fester Bestandteil im TVG-Kalender bleiben. Bereits jetzt ist geplant, die Veranstaltung im kommenden Jahr zu wiederholen.

AQA-Auszubildende produzieren Infofilm für die Gelnhäuser Tafel

Eine Aufnahme aus dem Kurzfilm über die Arbeit der Tafel Gelnhausen

Gründau/Gelnhausen. Wie wichtig die ehrenamtliche Arbeit der Tafel auch in Gelnhausen für Menschen ist, die nur über ein geringes Einkommen verfügen und dort für kleines Geld Lebensmittelkörbe abholen können, zeigt ein neuer Infofilm. Produziert wurde er von Auszubildenden der Gesellschaft für Arbeit, Qualifikation und Ausbildung (AQA) in Rothenbergen.

Die Idee für das Infovideo hatte Max Becker, ein ehemaliger Auszubildender der AQA, der jetzt ehrenamtlicher Mitarbeiter der Gelnhäuser Tafel ist. Er erinnerte sich, dass während seiner Ausbildung zum Tischler und zur Fachkraft für Möbel, Küchen und Umzugsservice bei der AQA kleine Filme produziert wurden: „Solche visuellen Medien können einen großen kreativen Effekt bei der Kommunikation haben und große Aufmerksamkeit wecken."

Entwickelt wurde das Projekt in enger Zusammenarbeit mit einem Ausbilder der AQA und der kaufmännischen Auszubildenden Julischka Lehmann. Die jungen Leute konnten auch Landrat Thorsten Stolz dafür begeistern, der ebenfalls im Video mitwirkt.

Der Kurzfilm ist online auf www.aqa.de/aktuelles/projekt-imagefilm-gelnhaeuser-tafel zu sehen.

Für eine Welt ohne Hunger und Armut

Gelnhausen. Weltläden bedürfen einer starken Interessenvertretung und politischen Stimme. Der Dachverband hingegen braucht engagierte Weltläden. Vor diesem Hintergrund haben die Geschäftsführung und Mitgliederverantwortliche des Weltladen-Dachverbands in Mainz kürzlich den Weltladen Hailer besucht.

Ziel der ehrenamtlichen Arbeit der Weltläden ist es, die Welt gerechter zu machen, den Menschen in den Mittelpunkt des Handelns zu stellen sowie Ausbeutung, Zerstörung und Vernichtung Einhalt zu gebieten. Die „Fair-Handels-Kriterien" sind ein Beitrag zu den 17 Zielen der UN-Agenda 2030. Ansporn ist eine Welt ohne Hunger und Armut, mit Gleichberechtigung und wenig Ungleichheit, mit Bildung, Gesundheit und Frieden.

Mit ihren besonderen Produkten ermöglichen es Weltläden, beim Einkauf die Welt zu verbessern. Außerdem bieten sie durch ihre Bildungs- und Kampagnenarbeit Wege an, selbst aktiv zu werden. Interessierte können sich im Weltladen Hailer, Heylstraße 10, zu den Öffnungszeiten – montags bis freitags von 15.30 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12.30 Uhr – melden oder per E-Mail an weltladenhailer@gmx.net Kontakt aufnehmen.

Das Team des Weltladens Hailer mit den Besucherinnen aus Mainz (Foto: Andreas Brosien)

Stiftung Kinderzukunft hilft Not leidenden Kindern

Das Kinderdorf „Aldea Infantil" nahe Quetzaltenango bietet zahlreichen Jungen und Mädchen ein sicheres Zuhause (© Stiftung Kinderzukunft)

Gründau. Hunger, Armut und fehlende Zukunftschancen prägen das Leben vieler Kinder in Guatemala. Mit ihrem Kinderdorf sowie Ernährungs- und Bildungsprojekten schenkt die Gründauer Stiftung Kinderzukunft Kindern Schutz, Geborgenheit und neue Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben.

Guatemala ist ein Land voller Gegensätze: Beeindruckende Natur und jahrtausendealte Maya-Kultur stehen dort bitterer Armut, Hunger und fehlenden Zukunftschancen gegenüber. Besonders Kinder leiden unter den Folgen von sozialer Ungleichheit, Arbeitslosigkeit und den bis heute spürbaren Auswirkungen von Bürgerkrieg und politischer Instabilität. Mehr als die Hälfte der Kinder wächst in Armut auf, viele sind chronisch unterernährt.

Vor allem im Hochland Guatemalas fehlt es vielen Familien an allem: ausreichend Nahrung, medizinischer Versorgung, sauberem Wasser und Zugang zu Bildung. Viele Kinder müssen arbeiten, statt zur Schule zu gehen. Andere sind Gewalt, Vernachlässigung oder Ausgrenzung ausgesetzt. Genau deshalb engagiert sich die Stiftung Kinderzukunft seit 1991 in Guatemala. Mit ihrem Kinderdorf „Aldea Infantil" nahe Quetzaltenango schenkt sie bis zu 160 Mädchen und Jungen ein sicheres Zuhause. Kinder, die zuvor Hunger, Gewalt oder Vernachlässigung erlebt haben, finden dort Schutz, Geborgenheit und eine neue Perspektive. Sie leben in kleinen familienähnlichen Gruppen und werden bis zu ihrem Erwachsenwerden von Pädagoginnen, Psychologen und Sozialarbeitern begleitet. Bildung ist dabei der Schlüssel für ein selbst bestimmtes Leben. Im Kinderdorf besuchen die Mädchen und Jungen zunächst den Kindergarten, die Grundschule und später weiterführende Schulen. So erhalten sie die Chance, später unabhängig und ohne Armut zu leben.

Doch die Hilfe der Stiftung endet nicht an den Toren des Kinderdorfs. In den umliegenden Hochlanddörfern unterstützt die Kinderzukunft besonders arme Familien mit Ernährungs- und Bildungsprojekten. In Frühstücks- und Mittagsküchen erhalten Kinder täglich warme Mahlzeiten – oft die einzige sichere Nahrung des Tages. Gleichzeitig sorgen Nachhilfeunterricht, Schulspeisungen und medizinische Hilfe dafür, dass sie regelmäßig zur Schule gehen und gesund aufwachsen können.

„Unsere Arbeit in Guatemala bedeutet weit mehr als ein Dach über dem Kopf oder eine warme Mahlzeit", erklärt Vera Berding, Mitglied der Geschäftsleitung bei der Stiftung Kinderzukunft. „Wir geben Kindern die Chance auf eine Zukunft – mit Schutz, Bildung und der Erfahrung, dass sie wertvoll sind."

www.kinderzukunft.de

Gründauer Feuerwehr bekommt finanzielle Unterstützung

2.000 Euro für mehr Sicherheit: Bürgermeister Markus Kern (l.) und Gemeindebrandinspektor Gerd Wiegand (r.) bei der Scheckübergabe der SV SparkassenVersicherung durch Martin Eifert

Gründau. Die Feuerwehr Gründau kann sich über eine finanzielle Unterstützung freuen: Im Rahmen einer symbolischen Scheckübergabe überreichte Martin Eifert als Direktionsbevollmächtigter der SV SparkassenVersicherung einen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro für die Installation von Brandfrüherkennungsanlagen in den hiesigen Feuerwehrgerätehäusern.

Bürgermeister Markus Kern zeigte sich erfreut über die Förderung, die einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Feuerwehrhäuser und zur Einsatzbereitschaft der Feuerwehr leistet. Auch Gemeindebrandinspektor Gerd Wiegand nahm an dem Termin teil und unterstrich die Bedeutung moderner Technik zur frühzeitigen Branderkennung.

Mit dem Zuschuss unterstützt die SV SparkassenVersicherung Kommunen gezielt dabei, Feuerwehrgerätehäuser besser gegen Brandrisiken abzusichern und so langfristig Schäden zu vermeiden sowie die Einsatzfähigkeit der örtlichen Feuerwehren zu stärken.

Bürgermeister Markus Kern bedankt sich bei Wahlhelfer*innen

Gründau. Bürgermeister Markus Kern spricht allen Wahlhelfer*innen in der Gemeinde Gründau seinen Dank für ihren engagierten Einsatz bei der Kommunalwahl aus. Sowohl in den Wahllokalen als auch im Rathaus hätten zahlreiche Ehrenamtliche sowie Mitarbeitende der Verwaltung maßgeblich dazu beigetragen, einen reibungslosen Ablauf und eine verlässliche Auszählung der Stimmen sicherzustellen.

Insgesamt waren 90 Wahlhelfer*innen in den Wahllokalen der einzelnen Ortsteile im Einsatz. Hinzu kamen 33 Bedienstete der Gemeindeverwaltung, die in den drei Briefwahlbezirken die Auswertung der Stimmen übernahmen.

Bereits am Wahlsonntag wurde bis in die späten Abendstunden ausgezählt. Am Montag und Dienstag erfolgte schließlich die Auswertung der kumulierten und panaschierten Stimmen. Dabei wurden mehrere Tausend Stimmen sorgfältig geprüft und ausgezählt, sodass die vollständige Ergebnisermittlung am Dienstagmittag erfolgreich abgeschlossen werden konnte. „Mein besonderer Dank gilt allen, die sich mit großem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und oft bis in die späten Abendstunden für unsere Demokratie eingesetzt haben", betont Bürgermeister Kern. „In allen Ortsteilen unserer Gemeinde haben sich Menschen unterschiedlichster Generationen eingebracht – dieses ehrenamtliche Engagement ist keine Selbstverständlichkeit. Es ist ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt in Gründau und das Vertrauen in unsere demokratischen Prozesse."

*Bürgermeister Markus Kern sieht das ehrenamtliche Engagement der Wahlhelfer*innen keineswegs als selbstverständlich an*

Kita-Leitungen zu Besuch auf der didacta

Gründau. Im März haben die Leitungen und die stellvertretenden Leitungen der Gründauer Kindertagesstätten gemeinsam die didacta, Europas größte Bildungsmesse, in Köln besucht. Die Anreise mit dem Zug sowie der Messeeintritt wurden von der Gemeinde Gründau übernommen.

Vor Ort nahmen die Besucher*innen unter anderem an einem Fachvortrag zum Thema Mitarbeitergespräche teil und erhielten zahlreiche Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Angebote im Kita-Bereich. Verschiedene Aussteller*innen präsentierten neue Programme, beispielsweise zur Dienstplangestaltung, sowie innovative Spielmaterialien, Musikinstrumente und platzsparende Möbel – insbesondere für den U3- und den Krippenbereich.

Auch digitale Entwicklungen spielten eine Rolle: So konnten die Ausflügler*innen unter anderem Robotik-Anwendungen erleben, die zeigen, dass die Digitalisierung zunehmend auch im frühpädagogischen Bereich Einzug hält.

Neben den fachlichen Impulsen bot der gemeinsame Besuch der Messe auch Gelegenheit zum Austausch und zur Stärkung des Teamgefühls. „Es war ein intensiver Tag mit vielen neuen Eindrücken, Ideen und Inspirationen", resümieren die Teilnehmenden.

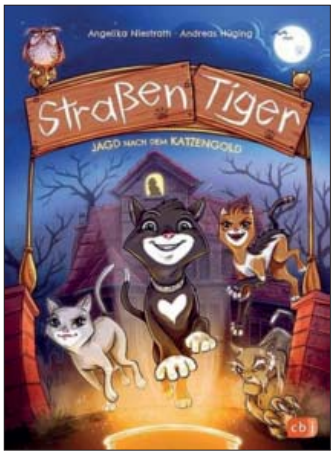
Auf der Bildungsmesse didacta in Köln konnten die Leitungen und stellvertretenden Leitungen der Gründauer Kindertagesstätten neue Impulse für ihre tägliche Arbeit sammeln

24. April • KulturHerberge Gelnhausen

Fit fürs Leben eines Straßentigers: Interaktive Lesung mit Andreas Hüging

Foto: Isabell Grubert

Im Mittelpunkt der musikalischen Lesung, zu der die Stadtbücherei einlädt, steht Andreas Hügings „Straßentiger – Jagd nach dem Katzengold“



Gelnhausen. Auf Einladung der Stadtbücherei Gelnhausen kommt der Musiker, Texter, Komponist und Autor Andreas Hüging anlässlich des Welttags des Buches am Freitag, 24. April, um 16 Uhr in die KulturHerberge Gelnhausen, Schützengraben 5. Im Gepäck hat er ein tierisches Abenteuer in Buchform.

Bühnenerfahrung, Musik und Literatur – bei seinen musikalischen Lesungen bringt Andreas Hüging alle Talente auf einmal zum Einsatz und begeistert Kinder und Erwachsene mit einer mitreißenden Performance: Untermalt von kleinen Showeffekten und immer in Interaktion mit dem Publikum wird da in weitgehend freiem Vortrag spannend und lustig erzählt, gesungen und getanzt – bis alle mitmachen. So schafft Hüging ein lebendiges und unterhaltsames Erlebnis rund um das Lesen. Hüging ist vielen jungen Leserinnen und Lesern bereits ein Begriff – nicht zuletzt als Autor des diesjährigen „Ich schenk dir eine Geschichte“-Buches, das aktuell in zahlreichen Schulklassen gelesen wird.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6. Gelesen wird aus „Straßentiger – Jagd nach dem Katzengold“. Im Mittelpunkt der Geschichte steht der verwöhnte junge Hauskater Caruso, der den verwegenen Straßenkatzen Sushi und Puma über den Weg läuft, was sein Leben schlagartig verändert: Er wird, zusammen mit Sushi und Puma, Schüler an der Katzenschule von Madame Coco. Gemeinsam mit Kralle, dem gefürchteten Kampflehrer, unterweist Madame Coco junge Samtpfoten in allen Techniken, die eine freie Straßenkatze für ihr Räuberleben braucht.

Das Autorenduo Angelika Niestrath und Andreas Hüging hat schon einige Kinderbuchtitel herausgebracht. Die Geschichte ist wieder sehr kurzweilig, spannend und hat einen Plot, dem junge Lesende leicht folgen können.

Mit dieser Veranstaltung möchte die Stadtbücherei die Freude am Lesen fördern und Kindern sowie Jugendlichen einen kreativen Zugang zu Literatur ermöglichen.

Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Person. Karten gibt es in der Stadtbücherei Gelnhausen. Einlass in den Saal ist ab 15.30 Uhr, Beginn um 16 Uhr. Es herrscht freie Platzwahl. Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, Bücher des Autors zu kaufen und sich Exemplare signieren zu lassen.

Jetzt Frische und Hygiene in Ihr Bett!
Tolle Angebote und Super-Preise!
Neue Bettgestelle, Matratzen und frische Bettwäsche-Kollektionen warten schon auf sie!
Matratzen · Lattenroste
Bettwaren · Bettgestelle
Foto: freepik.com
Unsere Service-leistungen:
Fachgerechte Beratung, kostenlose Lieferung und Entsorgung Ihrer alten Matratzen und Lattenroste.
Parken direkt vorm Haus.
kunst GmbH
Matratzenfachmarkt
Mühlweg 39 · 63755 Alzenau · Tel. 06023 1300
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 9–18 Uhr · Mi. und Sa. 9–13 Uhr
www.matratzenmarkt-kunst.com

Wenige freie Plätze
Englisch für „Senioren"
Anfänger + Fortgeschrittene

- einmal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- Mindestalter: **50 Jahre**
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- vor Ort und online
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln oder Freunden sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... etwas Neues lernen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

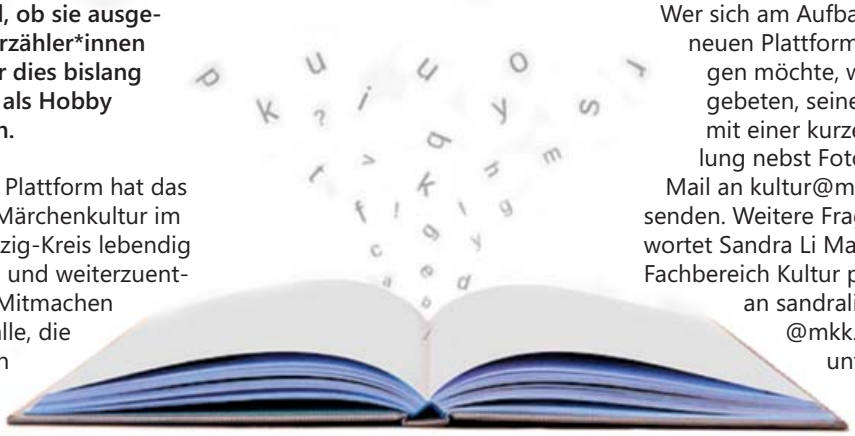
Es informiert Sie: Michael Friesl
Bad Orb 06052-9269999
Bad Vilbel 06031-6853867
Büdingen 06042-6790005
Friedberg 06031-6853867
Maintal, Langenselbold, Hanau 06181-9912432
Gießen 0641-20101322

ELKA
Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter
www.friesl.eu

Märchenerzähler*innen für geplantes Netzwerk gesucht

Main-Kinzig-Kreis. Der Main-Kinzig-Kreis ist eine Region mit reicher Märchentradition und darüber hinaus auch Heimat der berühmten Märchensammler Jakob und Wilhelm Grimm. Der Fachbereich Kultur des Main-Kinzig-Kreises sucht nun zum Aufbau eines Netzwerks Märchenerzähler*innen aus der Region, die bereit sind, ihr Können und ihre Leidenschaft einzubringen, egal, ob sie ausgebildete Erzähler*innen sind oder dies bislang lediglich als Hobby betreiben.

Die neue Plattform hat das Ziel, die Märchenkultur im Main-Kinzig-Kreis lebendig zu halten und weiterzuentwickeln. Mitmachen können alle, die Freude an Märchen haben und dies gern weitergeben möchten.



Besonders interessiert dabei die Frage, seit wann jemand Märchen erzählt, wie und wodurch diese Leidenschaft geweckt wurde und ob es schon öffentliche Auftritte gab. Auch die Frage, ob die betreffende Person bereits eine Ausbildung oder Fortbildung im Erzählen besucht hat, darf gern angegeben werden – ebenso das Lieblingsmärchen aus der Kindheit und von heute.

Wer sich am Projekt beteiligen möchte, kann dazu beitragen, die Erzählkunst und mündliche Überlieferung als immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO zu pflegen und die Magie der Märchen in der Region weiterzugeben.

Wer sich am Aufbau der neuen Plattform beteiligen möchte, wird darum gebeten, seine Angaben mit einer kurzen Vorstellung nebst Foto per E-Mail an kultur@mkk.de zu senden. Weitere Fragen beantwortet Sandra Li Maennel vom Fachbereich Kultur per E-Mail an sandrali.maennel@mkk.de sowie unter Telefon 06051 8513734.

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit
Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87

Wir beleben Ihr Geschäft

reinhardt@verlag-stadtjournal.de

Ab 19. September • Alfons-Lins-Haus

Vorverkauf für Theaterstück „Netzwerkfehler" hat begonnen

Bad Orb. Der Vorverkauf für die diesjährige Produktion der Kinder- und Jugendtheaterabteilung der Theatergruppe Peter von Orb hat begonnen. Auf die Bühne kommt die spritzige Jugendkomödie „Netzwerkfehler" von Arno Boas.

In dem Stück geht es um die Mitglieder einer Schülerzeitungsredaktion. Jeder hat seine Vorlieben, seine Stärken und Schwächen. Streit gibt es unter anderem um die inhaltliche Ausrichtung der Zeitung. Hinzu kommt der Kampf um die Chefredaktion. Diskussionen eskalieren, Fronten verhärten sich, ein Machtspiel entsteht. Manchmal reicht schon ein kleiner Netzwerkfehler, um alles ins Wanken zu bringen. Diesmal auch?

Die Aufführungen finden am Samstag, 19., Sonntag, 20., Freitag, 25., sowie Samstag, 26. September, jeweils um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr, freie Platzwahl) im katholischen Gemeindezentrum Alfons-Lins-Haus, Pfarrgasse 18, in Bad Orb statt. Das Jugendtheaterstück wird ab zehn Jahren empfohlen. Für Snacks und Getränke wird gesorgt sein.

Karten kosten für Erwachsene 9 Euro sowie für Kinder und Jugendliche 5 Euro und sind ab sofort im Vorverkauf in der Spessart-Buchhandlung in Bad Orb, Hauptstraße 22, oder online über www.yesticket.org erhältlich. Der Abendkassenzuschlag beträgt 1 Euro. Anfragen für „Freude-schenken-Tickets" (9 Euro), die an Personen gehen, die sich den Theaterbesuch sonst nicht leisten können, werden per E-Mail an tickets@petervonorb.de entgegengenommen.

Die Proben zum Theaterstück „Netzwerkfehler" laufen bereits auf Hochtouren (© Theatergruppe Peter von Orb)

Termine

8. Juni - 7. August

Praktikumstage im MKK und in Hanau

Main-Kinzig-Kreis/Hanau. Persönliche Einblicke in unterschiedliche Berufe und Branchen erlangen: Dazu haben Schüler*innen bei den Praktikumstagen wieder Gelegenheit. Diese starten in den hessischen Sommerferien sowie den drei Schulwochen davor (8. Juni bis 7. August).

Interessierte Unternehmen können ab sofort Termine festlegen und anmelden, an denen sie ihre Türen für Praktikant*innen öffnen wollen. Die kostenfreie Aktion richtet sich an Jugendliche ab der achten Klasse. In den Sommerferien ist eine Teilnahme erst ab 15 Jahren möglich.

Die Organisation der einzelnen Praktikumstage erfolgt online über ein Matching-System: Unternehmen hinterlegen dort ihre Ausbildungsberufe und verfügbaren Praktikumstage. Die Schüler*innen wählen anschließend Branchen aus, in denen sie ein Praktikum absolvieren möchten. Die Zuteilung der Plätze erfolgt dann automatisch.

Die Praktikumstage bieten Vorteile für alle Beteiligten: Unternehmen können individuell Termine anbieten, den Betrieb gezielt für junge Menschen präsentieren und Fachkräfte von morgen für sich gewinnen. Die Schüler*innen können in mehrere Berufe hineinschnuppern und erste Kontakte knüpfen, die später zu einem längeren Praktikum oder einem Ausbildungsvertrag führen können.

Durchgeführt und unterstützt wird die Aktion vom Hessischen Wirtschaftsministerium, vom Hessischen Kultusministerium, von der Agentur für Arbeit Hanau, der Kreishandwerkerschaft Hanau, der Kreishandwerkerschaft Gelnhausen-Schlüchtern, der Stadt Hanau, dem Main-Kinzig-Kreis, OloV, dieazubisuche.de sowie der IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Die Praktikumstage werden von der EU kofinanziert.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden sich auf praktikumswoche.de/hanau-mkk.

Mehr E für weniger € – von der staatlichen E-Auto-Förderung profitieren und zusätzlich den Škoda E-XTRA-Bonus sichern.[1]

Jetzt zu besonders attraktiven Konditionen in die Elektromobilität einsteigen: mit dem Škoda Elroq und dem Škoda E-XTRA-Bonus zusätzlich zur staatlichen Förderung[1]. Der 100 % elektrische Škoda Elroq mit dem markanten Tech-Deck-Face verbindet das neue Modern-Solid-Design mit innovativer Technologie. Effizient, komfortabel und ausdauerstark – perfekt, um den Alltag neu zu entdecken. Jetzt bereits **ab 269,00 €** monatlich leasen[2].

Ein Angebot der Škoda Leasing[2]:			
Škoda Elroq 85 (Elektro) 210 kW (286 PS Maximalleistung)[3]			
Leasing-Sonderzahlung	6.000,00 €[1]	Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Laufleistung	10.000 km	**48 monatliche Leasingraten à**	**269,00 €**
Zzgl. Überführungskosten (einmalig)	1.295,00 €		

Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 15,2–16,4; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 0; CO_2-Klasse: A; elektrische Reichweite in km: 531–573[4].

[1] Sonderzahlung entspricht einer möglichen staatlichen Förderung i. H. v. 6.000 € (3.000 € Basisprämie + 1.000 € Kinderbonus + 2.000 € einkommensabhängige Zusatzförderung für Haushalte mit zwei Kindern unter 18 Jahren und einem zu versteuernden Haushaltsjahreseinkommen bis 45.000 €). Die Förderung ist vom Leasingnehmer zu beantragen und wird an diesen ausgezahlt. Die Volkswagen Leasing GmbH ist nicht an der Antragstellung beteiligt und übernimmt keine Verantwortung für Bewilligung, Auszahlung oder Fördervoraussetzungen. Anträge sind voraussichtlich ab Mai 2026 und bis zu einem Jahr rückwirkend für Zulassungen ab 1.1.2026 möglich. Details folgen mit Veröffentlichung der Förderrichtlinie. Die staatliche Förderung endet mit Ausschöpfung der Mittel, aktuell spätestens am 31.12.2029. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Weitere Informationen unter bundesumweltministerium.de

[2] Ein Leasingangebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Am Beispiel eines Škoda Elroq 85 (Elektro) , 210 kW (286 PS Maximalleistung)[3]. Fahrzeugpreis (UVP): 44.840 €, Laufzeit 48 Monate und jährliche Laufleistung 10.000 km, 6.000,00 € Sonderzahlung, 48 mtl. Leasingraten à 269,00 €, zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Der **Škoda E-XTRA-Bonus** besteht aus dem individuellen Händlernachlass und wurde bereits bei der Leasingratenberechnung berücksichtigt. Gültig nur für Privatkunden bis 30.06.2026, unabhängig von einer Berechtigung zur staatlichen E-Auto-Förderung.

[3] Die Verfügbarkeit der gemäß UN-GTR.21 ermittelten elektrischen Maximalleistung erfordert eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen höchstmöglichen Batterieladezustand. Die verfügbare Leistung kann begrenzt sein, variiert je nach Fahrsituation und wird von Faktoren wie Umgebungstemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand sowie Alter der Hochvoltbatterie beeinflusst.

[4] Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Wiegand Gelnhausen GmbH
Škoda Vertragspartner
Am Spitalacker 6, 63571 Gelnhausen
T 06051-92910
info.gelnhausen@auto-wiegand.de, https://wiegand.skoda-auto.de/

2. Mai • Treffpunkt: Parkplatz Jagdhaus Haselruh

Naturerlebnisführung „Zauberhaftes im Haselbachtal“

Bad Orb. Der Naturpark Hessischer Spessart lädt am Samstag, 2. Mai, zu einer Naturerlebnisführung mit Perspektivenwechsel ein. Start und Ziel für „Zauberhaftes im Haselbachtal“ sind am Parkplatz am Jagdhaus Haselruh in Bad Orb.

Im Mittelpunkt steht der besondere Wert von Totholz im Zusammenhang mit der dazugehörigen Fauna und Flora. Anschließend wendet sich die Gruppe dem Haselbach auf einer Strecke von etwa zwei Kilometern von der Quelle bis zur Wassertretanlage zu. Dabei fokussieren sich die Teilnehmenden auf die Geräusche in der Luft und im Innenleben des Bachs. Während im ersten Teil der Führung im Wald der Schwerpunkt auf die Wissensvermittlung gelegt wird, geht es im zweiten Teil am Wasser um sinnliche Erfahrungen.

Festes Schuhwerk ist erforderlich. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und dauert rund zwei Stunden auf einer Wegstrecke von vier Kilometern. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 5 Euro, für Kinder 3 Euro und für Familien 11 Euro.

Eine Anmeldung per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch unter 06059 906783 ist erforderlich. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind auf www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.

3. Mai • Schloss Langenselbold

„RISONANZA – Akustik im Schloss“ mit Marvin Scondo und Julia van Embers

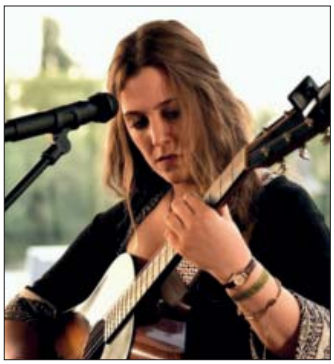
Langenselbold. Die Konzertreihe „RISONANZA – Akustik im Schloss“ wird fortgesetzt: Am Sonntag, 3. Mai, um 17 Uhr begrüßt das Kulturmanagement der Stadt Langenselbold erneut Gäste im Großen Saal des Langenselbolder Schlosses. Dieses Mal steht Marvin Scondo gemeinsam mit Julia van Embers auf der Bühne.

Marvin Scondo

Mit dem neuen Konzertabend setzt die Reihe ihr Konzept fort: handgemachte Musik, unmittelbare Nähe zum Publikum und ein bewusst reduziertes Akustikformat. Im Mittelpunkt stehen ausschließlich eigene Songs von Marvin Scondo – getragen von seiner markanten Stimme und einer klaren musikalischen Handschrift zwischen Blues, Rock und Singer-Songwriter-Tradition.
Mit Julia van Embers erhält das Programm eine neue klangliche Facette. Die deutschlandweit tourende Musikerin bringt neben ihrer ausdrucksstarken Stimme auch Bass und Gitarre in das Duo ein. Ihr Stil verbindet moderne Singer-Songwriter-Elemente mit Einflüssen aus Pop und Soul und ergänzt das Akustikformat um rhythmische Tiefe und harmonische Vielfalt. Im Dialog entsteht ein Abend, der musikalische Eigenständigkeit mit gemeinsamer Spielfreude verbindet.

„RISONANZA – Akustik im Schloss“ steht für Resonanz im doppelten Sinne: das Mitschwingen von Musik, Raum und Publikum sowie das bewusste Hinhören in besonderer Atmosphäre.

Tickets für 18 Euro (gegebenenfalls zuzüglich Gebühren)



Julia van Embers

sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online über www.eventim-light.com erhältlich. Weitere Informationen gibt es auf www.langenselbold.de/kultur.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für RISONANZA – Akustik im Schloss“ am 3. Mai in Langenselbold. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Embers“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 26. April. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 27. April, benachrichtigt.

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
Kikeriki Theater – Siegfrieds Nibelungenentzündung
30. April | 19:30 Uhr
Klosterberghalle
RISONANZA – Akustik im Schloss | Marvin Scondo & Julia van Embers
03. Mai | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
„Live im Schlossgarten“ – mit New Chapter
8. Mai | 18:00 Uhr
Schlossgarten
Ramon Chormann – „Es werd als besser!“
10. Mai | 18:00 Uhr
Klosterberghalle
Comedy-Quartett
Comedy Quintett – Hessentour der Stars des Hessischen Fernsehens!
19. September | 20:00 Uhr
Klosterberghalle
GuitArtist Quartett - „Music Tales“
04. Oktober | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
Selbold Klassik⁶ – Langenselbolder Klassik-Festival
23. - 25. Okt. (3 Konzerte)
Klosterberghalle
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

25. April • Kulturkeller Wächtersbach

Grasset4 – fantasiereicher Mix aus Blues, Folk, Bluegrass und Country

Wächtersbach. Am Samstag, 25. April, um 20 Uhr möchte die Band Grasset4 das Publikum im Kulturkeller Wächtersbach mit ihrer fantasievollen Mischung aus Blues, Folk, Bluegrass und Country erobern. Veranstalter ist der Kleinkunstkreis Märzwind.

Bei einem Auftritt von Grasset4 geschieht schon im Lauf der ersten Songs etwas, was aus einem Konzert ein Erlebnis macht: Die Musik spricht mit einem, dringt ins Innerste vor, verbindet die Zuhörenden mit den Musizierenden. Wobei der tragenden und vielseitigen Stimme der Leadsängerin die wichtigste Rolle zukommt: Sie ist das Instrument, das unter die Haut geht.

Grasset4 bietet dem Publikum ein belebendes Wechselbad von Melodien: Da sind typische Balladen wie „Keep Your Heart Young" dabei, genauso wie Musik, die einen in Gedanken auf dem Floß den Mississippi hinabtreiben lässt wie „Catfish John", in die Prärie hinausträgt wie der Dixie-Chicks-Song „Cowboy Take Me Away" oder die heiligen Hallen der Country Music neu definiert wie Maren Morris' „My Church".

Der Eintrittspreis beträgt 20 Euro regulär, Märzwind-Mitglieder zahlen 12 Euro. Karten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit in Wächtersbach, Obertor 5, und beim GNZ-Ticketservice in Gelnhausen, Gutenbergstraße 1, erworben oder per E-Mail an ticket@maerzwind.de reserviert werden.

Grasset4 kommen auf Einladung des Kleinkunstkreises Märzwind am 25. April nach Wächtersbach

Anzeige

Bis 6. September • MfK Frankfurt

Nachrichtenmüde? Dann ist es Zeit fürs Museum!

© Museumsstiftung Post und Telekommunikation/Foto: Stefanie Kösling

Frankfurt. Wer die unerfreulichen Schlagzeilen aus aller Welt kaum noch erträgt, ist nicht allein. Die Ausstellung „NACHRICHTEN – NEWS" im Museum für Kommunikation (MfK) Frankfurt widmet sich noch bis Sonntag, 6. September, erstmals umfassend der Geschichte der Nachrichten in Deutschland und fragt, wie wir heute mit Informationen umgehen.

Im Mittelpunkt stehen dabei auch die oft unsichtbaren Akteurinnen der Medienwelt: Nachrichtenagenturen. Welche Rolle spielen sie, früher und heute?

Die interaktive Ausstellung lädt Besucher*innen ein, die eigene Beziehung zu Nachrichten zu reflektieren: Wie informieren wir uns? Was brauchen wir, um gut informiert zu bleiben? Und welche Bedeutung haben verlässliche Medien für unsere Gesellschaft?

Am Dienstag, 5. Mai, rückt der „Tag des Lokaljournalismus" die regionale Berichterstattung in den Fokus. Unter dem Motto „Raus aus den Redaktionen, rein ins Leben" suchen Zeitungsverlage im Museum den direkten Austausch mit den Menschen und zeigen die Stärke lokaler Medien in einer digitalen Öffentlichkeit.

Schulklassen können vormittags am Programm der Initiative #UseTheNews teilnehmen, am Nachmittag gibt es Angebote für Familien. Den Abschluss bildet eine abendliche Talkrunde mit Journalist*innen aus der Region zur Frage, ob lokale Berichterstattung eine wohltuende Alternative zur globalen Nachrichtenflut sein kann.

Weitere Informationen – auch zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen – gibt es auf www.mfk-frankfurt.de.

Freiwilligen Dienste im Bistum Fulda
Freiwilliges Soziales Jahr
Bei unseren Freiwilligendiensten
geht es uns in erster Linie um DICH !
Mehr Infos
Du kannst dich beruflich orientieren, wichtige soziale Schlüsselkompetenzen erlernen und erkennen, wie wertvoll soziales Engagement für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt ist.
Schau vorbei – an unserem Stand auf der BAM!
Menschen mit Behinderung
Sozialer Dienst
Kinder
Pflege
Kath. Kirchengemeinde
Jugend
für mich, für dich, für andere!
Erfahrungen sammeln, sich weiterentwickeln - nutze die Zeit für DICH...
Jetzt ONLINE bewerben!
MEIN Jahr.
BDKJ Bund der Deutschen Katholischen Jugend Diözesanverband Fulda
BDKJ Fulda | Paulustor 5 | 36037 Fulda
Tel: 0661/87-396 | freiwilligendienste@bistum-fulda.de

-ANZEIGE-
KREISWERKE UNTERWEGS FÜR DICH
EINER VON HIER
Besuchen Sie uns auf der Messe Wächtersbach 2026!
09.05. - 17.05. | 10-18 Uhr | Halle 10-11 | Stand 1002
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de
Kreiswerke Main-Kinzig

9. - 17. Mai

Messe Wächtersbach mit integrierter Berufs- und Ausbildungsmesse

Wächtersbach. Die Messe Wächtersbach findet in diesem Jahr von Samstag, 9., bis Sonntag, 17. Mai, statt. Erwartet werden rund 300 Aussteller*innen aus unterschiedlichsten Bereichen. Neben dem klassischen Messegeschehen liegt ein Schwerpunkt auf beruflicher Orientierung: Die Berufs- und Ausbildungsmesse (BAM) am Dienstag, 12. Mai, von 8 bis 16 Uhr bringt Unternehmen mit Schüler*innen und anderen Interessierten zusammen.

Auch in diesem Jahr ist die Berufs- und Ausbildungsmesse wieder eines der Highlights auf der Messe Wächtersbach (© Messe Wächtersbach GmbH)

Zahlreiche Fachaussteller*innen präsentieren aktuelle Trends zu Hausbau, Sanierung, Einrichten und Gestalten. Nachhaltige Alternativen, moderne Haushaltshelfer sowie neue Produkte für Freizeit und Alltag stehen ebenfalls im Fokus. Auch Anbieter*innen aus den Bereichen Gesundheit, Pflege, Vorsorge und Inklusion sind vertreten.

Die Ausstellungshalle des Main-Kinzig-Kreises ist wie gewohnt ein zentraler Anlaufpunkt für alle, die Fragen zu Themen wie Bildung, Soziales, Gesundheit, Umwelt, Energie und Wirtschaft haben. Im Kinderland warten wieder Spielgeräte, kreative Angebote und musikalische Beiträge auf die kleinen Messegäste. Auch die weiteren Highlights, wie der Blaulicht Campus, die Beach-Area, die Modelleisenbahnanlage in H0, die bunte Tierschau mit Bauernmarkt oder der Kreativ Markt (9. und 10. Mai), sind einen Besuch wert.

An jedem Messetag können die Besucher*innen zudem am Nachmittag und bei den Abendveranstaltungen die Live-Darbietungen beliebter Künstler*innen genießen. Unter anderem stehen eine „P!NK Tribute Show“ (9. Mai, 21 Uhr), Die Rodensteiner (11. Mai, ab 15 Uhr), eine große Schlagerparty (13. Mai, 21 Uhr), die Fischbörner Bube (16. Mai, ab 15 Uhr) und die Schlager Piloten (17. Mai, ab 16 Uhr) auf dem Programm.

Eintrittskarten sind direkt vor Ort an der Kasse oder vorab online über www.messe-waechtersbach.de erhältlich. Dort findet man auch weitere Informationen zu Anreise, Programm und Eintrittspreisen.

Am Family-Weekend, 9. und 10. Mai, gilt ein ermäßigter Eintritt. Schüler*innen und Lehrkräfte haben am Berufs- und Ausbildungstag freien Eintritt.

Bis 10. Oktober • Treffpunkt: Parkplatz Bellinger Warte

Lebensfreude beim Walderlebnis erfahren

Steinau. Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet in der Zeit bis 10. Oktober jeden zweiten Samstag im Monat eine Führung unter dem Aspekt der Gesundheit. Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr auf dem Parkplatz Bellinger Warte in Steinau.

Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über die positiven Auswirkungen des Waldes auf Körper und Geist. Sie sollen den Synergieeffekt der Achtsamkeits-, Konzentrations- und Bewegungsübungen bewusst wahrnehmen, um diese später möglichst selbstständig im Alltag durchführen zu können und mehr Lebensfreude zu empfinden. Die Veranstaltung dauert zwei Stunden auf einer Wegstrecke von 1,5 Kilometern.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung über die Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch unter 06059 906783 oder bei Naturparkführerin Karin Krolewsky unter Telefon 06663 5998 ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es auf www.naturpark-hessischer-spessart.de.

16. Mai • Hofgarten Kabarett

Thilo Seibel als Adam Schlonski: „Deutschland überleben!“

Thilo Seibel als Adam Schlonski (© Uli Gross)

Aschaffenburg. Am Samstag, 16. Mai, ist Thilo Seibel live ab 20 Uhr im Aschaffenburger Hofgarten Kabarett zu erleben. Dort erzählt er als sein Alter Ego Adam Schlonski, wie man Deutschland überleben kann.

Wenn Sie denken „Herrjeh, in diesem Land funktioniert gar nichts mehr!“ oder „Ich kann gar keine Nachrichten mehr ertragen!“, dann sollten Sie sich das Programm von Adam Schlonski nicht entgehen lassen. Denn Schlonski ist auf jeden Fall schlechter dran, aber wahrscheinlich besser drauf. Er ist der charmante Überlebenskünstler mit Mindestlohn, der all die Jobs gemacht hat, die man nicht machen will. Schlonski hat alle wertvollen Skills, mit denen man den Alltag in Deutschland überleben kann – und das auch noch mit Freude...

Karten für 28 Euro gibt es direkt im Hofgarten, Hofgartenstraße 1a, Telefon 06021 200455, sowie online über printyourticket.de und reservix.de (zuzüglich Gebühren).

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für „Deutschland überleben!“ in Aschaffenburg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Überleben“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 10. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 11. Mai, benachrichtigt.

Wir suchen ab sofort:
einen Gärtner m/w/d
Selbständiges Arbeiten sollte für Sie kein Fremdwort sein.
eine Reinigungskraft m/w/d
Für unsere Objektpflege suchen wir einen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit oder auf Minijob-Basis
Was bieten wir Ihnen:
unbefristeter Vertrag, ausreichend Freizeit, bezahlte Gesundheitsvorsorge, nette Kollegen, gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Tätigkeiten und Weiterbildungen!
JETZT BEWERBEN!
Dienstleister SKORUPINSKI
Dienstleister Skorupinski
Frankfurter Straße 8, 63619 Bad Orb
Telefon 06052 928107
info@dienstleister-skorupinski.de
www.dienstleister-skorupinski.de

Wir suchen:
Höhenflügler, Harry-Styles-Hörer und Erbsenzähler
Am besten in einer Person. Oder einfach Dich als Austräger mit (Ein-)Springfunktion*.
stadtjournal
Tel. 06051 53838-85 • vertrieb@verlag-stadtjournal.de
*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

31. Mai • Stiftskirche Windecken

Von „The Fiddler on the Roof“ bis „Bei mir bist du scheen“ – Klezmer-Musik vom Feinsten

Nidderau. Am Sonntag, 31. Mai, präsentiert das Bad Orber Klezmer-Freilach-Ensemble in der evangelischen Stiftskirche Windecken Musik, die unter die Haut geht. Konzertbeginn ist um 16 Uhr.

Klezmer ist eine traditionelle jiddische Folkloremusik der osteuropäischen Juden, die ursprünglich bei Hochzeiten und anderen Gemeindefeiern meist instrumental gespielt wurde. Die ausdrucksstarke Musik zieht auch Menschen anderer Kulturen in ihren Bann und stimmt die Zuhörer*innen mal fröhlich und mal melancholisch.

Das Bad Orber Klezmer-Freilach-Ensemble – in der Besetzung Armin Engel (Gitarre und Akkordeon), Gerd Warnken (Bass und Gitarre), Daniel Egold (Percussion) und Elmar Egold (Klarinette) – widmet sich dieser Musik schon seit fast 25 Jahren.

Die Konzertbesucher*innen können sich auf Stücke wie „The Fiddler on the Roof“ aus „Anatevka“, „Der Aufstieg nach Jerusalem“, „Der Zug um 7:40“, „Shalom Alechem“, „Hava Nagila“, „Donna Donna“ oder „Bei mir bist du scheen“ freuen. Humorvolle jiddische Anekdoten geben dem Konzert die besondere Würze.

Das Klezmer-Freilach-Ensemble aus Bad Orb

Der Eintritt beträgt 19 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf über das evangelische Gemeindebüro Windecken, Telefon 06187 22627, E-Mail martina.goebel@ekkw.de, in Mein Reisestübchen im Nidder Forum, Telefon 06187 9947670, E-Mail meuler@meinreisestuebchen.de, direkt bei der Band telefonisch unter 06052 801880 oder online über www.klezmer.egold-konzept.de sowie über den beigefügten QR-Code.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Konzert des Klezmer-Freilach-Ensembles in Nidderau. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Klezmer“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Montag, 25. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 26. Mai, benachrichtigt.

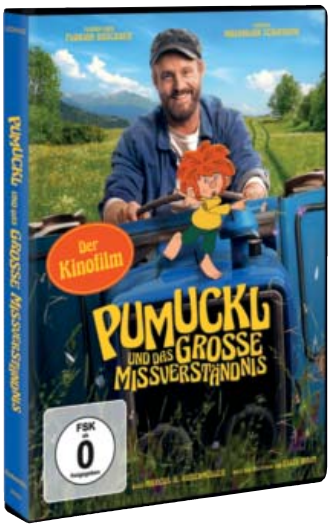
Erhältlich auf DVD & Blu-ray

„Pumuckl und das große Missverständnis“ – Hurra, hurra, der Kobold ist wieder da!

Eine Schildkröte, ein Ausflug aufs Land und dann auch noch Nachbar Burkes Geburtstag: Bei Pumuckl und Eder ist in diesem Sommer ganz schön viel los. Zu viel vielleicht – denn bei so vielen Ereignissen schaffen es die beiden kaum noch, ordentlich miteinander zu sprechen. Zwischen Eder und Pumuckl kommt es zu einem großen Missverständnis und die beschauliche Welt der beiden droht, auseinanderzubrechen.

Im Mittelpunkt der von Regisseur Marcus H. Rosenmüller inszenierten Geschichte stehen Florian Eder (Florian Brückner) und der Pumuckl (gesprochen von Maximilian Schafroth, dessen Stimme mittels KI in die unverkennbare Stimme von Hans Clarin verwandelt wird).

In weiteren Rollen sind unter anderem Matthias Bundschuh, Gisela Schneeberger, Ilse Neubauer und Robert Palfrader zu sehen.



Infos für den Kauf
Laufzeit: ca. 93 Min. (DVD)/ 97 Min. (Blu-ray)
Sprache: Deutsch
FSK: ab 0 Jahren
Label: Constantin LEONINE
www.leoninestudios.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 DVD von „Pumuckl und das große Missverständnis“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Pumuckl“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 29. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 4. Juli, benachrichtigt.

17. Mai • Grimmelshausen-Gymnasium

Radio-Museum lädt zur zweiten Radiobörse Main-Kinzig

Gelnhausen/Linsengericht. Auch in diesem Jahr organisiert das Radio-Museum Linsengericht e.V. wieder eine Radiobörse. Sie findet am Sonntag, 17. Mai, wie im Vorjahr in der Aula des Grimmelshausen-Gymnasiums in Gelnhausen statt. Neben regionalen Ausstellern werden auch Gäste aus den benachbarten Bundesländern dabei sein. Eröffnet wird die Börse von Landrat Thorsten Stolz.

Die historischen Rundfunkempfänger sind auch als Dekoration ein Blickfang

Die Radiobörse bietet eine gute Gelegenheit, wohnzimmertaugliche Rundfunkempfänger – vornehmlich mit Röhrentechnik – zu besichtigen und zu erwerben. Nach Angaben des Veranstalters stehen auch diesmal wieder attraktive Geräte zum Verkauf. Dabei handelt es sich um Radios, die von den Vereinsmitgliedern fachgerecht restauriert wurden. Der Erlös aus dem Verkauf von Vereinsgeräten kommt dem Radio-Museum Linsengericht zugute und ist eine wichtige Basis zur Finanzierung des Museumsbetriebs. Aktuell ist das Radio-Museum Linsengericht das einzige Museum seiner Art im mittel- und süddeutschen Raum. Außerdem bietet der Verein gegen eine geringe Spende Bastlergeräte an. Diese werden gern erworben, um so erste Erfahrungen im Umgang mit der Funktechnik zu sammeln.

Die Börse ist von 9 bis 15 Uhr für das Publikum geöffnet. Der Eintritt ist frei. Aussteller können die Räume am Veranstaltungstag ab 8 Uhr betreten. Ausstellertische können per E-Mail an boerse@radio-museum.de reserviert werden. Während der Ausstellung stehen für die Besucherinnen und Besucher Getränke und ein kleiner Imbiss zur Verfügung. Rund um den Veranstaltungsort sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

22. Mai • Augustinerschule

Henni Nachtsheim liest aus „Aller Kidnapping ist schwer“

Friedberg. Bei „Friedberg lässt lesen“ am Freitag, 22. Mai, ist Musiker und Comedian Henni Nachtsheim um 20 Uhr zu Gast in der Augustinerschule. Mit seinem literarischen Debüt „Aller Kidnapping ist schwer“ legt er nicht nur einen Roman vor, sondern auch eine schräg-witzige Kriminalkomödie voller Herz, Musik und überraschender Wendungen.

Florentine Huth begegnet ihrem Traummann. „Rehauge“, wie sie ihn neckisch nennt, will aber nicht, wie sie will. Also schmiedet Florentine einen ebenso perfiden wie genialen Plan: eine Entführung. Einmal in ihrem Keller „untergebracht“ kommen sich die beiden zwangsläufig näher.

Aber so etwas wie „Liebe“ will sich nicht einstellen. Was tun? Unerwartet kommen ein Postbote, ein Souvenirhändler und die Beatles ins Spiel und Florentine fährt groß auf. Der Roman verblüfft durch einen Mix aus Comedy-Elementen, Krimi-Story und Musikroman.

Henni Nachtsheim, geboren 1957, wurde zunächst als Sänger und Saxofonist der Rodgau Monotones, dann als eine Hälfte des Comedy-Duos Badesalz bekannt. Er hat schon zahlreiche Bücher veröffentlicht, unter anderem zwei Bände mit Zeitungskolumnen und ein Kinderbuch über Eintracht Frankfurt, und ist zudem als Podcaster und Theaterautor aktiv.

In seinem Roman strapaziert Henni Nachtsheim nicht nur die Lachmuskeln, sondern auch die Nerven

Tickets kosten (teilweise zuzüglich Vorverkaufsgebühr) 20 Euro, für Schüler und Studenten 17 Euro, und sind in der Buchhandlung Bindernagel (Filiale Butzbach und Friedberg), im Bibliothekszentrum Klosterbau, im BeratungsCenter Friedberg der Sparkasse Oberhessen und beim Veranstalter OVAG sowie online über shop.ovag.tixu.io erwerbbar.

„Aller Kidnapping ist schwer“ (ISBN: 978-3-911008-40-2) ist im mainbook Verlag erschienen und für 16 Euro im Buchhandel erhältlich (auch als E-Book).

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Lesung von Henni Nachtsheim in Friedberg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Henni“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Darüber hinaus verlost der Verlag Stadtjournal 2 x 1 Exemplar von „Aller Kidnapping ist schwer“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kidnapping“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Freitag, 22. Mai, benachrichtigt.

Erhältlich für PlayStation 5, Xbox Series X|S & PC

„Screamer" – das legendäre 90er-Jahre-Rennspiel ist zurück

„Screamer" wurde von Japanese-Role-Playing-Games inspiriert und lässt Spieler an einem illegalen Straßenrennen-Turnier teilnehmen, bei dem fünf rivalisierende Teams gegeneinander antreten. Jedes Team besteht aus einem Anführer sowie zwei weiteren Racern und bringt jeweils seine eigenen Motive, Geschichten und Geheimnisse mit auf die Rennstrecke. Im Laufe der Kampagne erleben die Spieler alle miteinander verwobenen Story-Elemente, indem sie mit allen Charakteren an den Start gehen.

Die Geschichte spielt in einer dystopischen Welt voller Anime-Ästhetik sowie futuristischer Vibes und wird in insgesamt über 30 Minuten langen Zwischensequenzen erzählt. Diese Sequenzen wurden von Polygon Pictures, einem der ältesten und renommiertesten japanischen Animationsstudios, produziert. Als Voice Actors für zwei der Hauptcharaktere sind mit den international bekannten Schauspielern Troy Baker und Aleks Le echte Hochkaräter mit an Bord.

Infos für den Kauf
Genre: Arcade-Racing-Game im Anime-Style
Plattform: PS5, XSX, PC
USK: ab 12 Jahren
Milestone
milestone.it

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 1 x 1 Day-One-Edition von „Screamer" für die PS5 (Verlosungsstichwort: „Screamer_PS5") und Xbox (Verlosungsstichwort: „Screamer_Xbox"). Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichwortes entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 22. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 27. Juni, benachrichtigt.

TV Gelnhausen – Handball aus der Region

Erfolge, Engagement und Perspektiven beim TV Gelnhausen

Gelnhausen. Beim TV Gelnhausen gibt es sowohl im Aktivenbereich als auch in der Nachwuchsarbeit viele positive Entwicklungen. Die 1. Mannschaft spielt weiterhin eine starke Saison in der 3. Handball-Liga Süd-West und hat beste Chancen, sich erneut für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga im Mai zu qualifizieren. Mit konstant guten Leistungen und großem Teamgeist hat sich das Team eine hervorragende Ausgangsposition für den Saisonendspurt erarbeitet.

Auch im Jugendbereich gab es zuletzt erfreuliche Ergebnisse. Die Jugendteams haben ihre Saisons bereits abgeschlossen. Besonders hervorzuheben sind die B-Jugend und die E2-Jugend, die sich jeweils die Vizemeisterschaft in ihrer Liga sichern konnten.

Ein weiteres Highlight war das erste Minispielfest im März. Rund 40 Kinder aus vier Vereinen nahmen an der Premiere teil und erlebten einen rundum gelungenen Handballtag. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude der Handballsport bereits bei den Jüngsten auslösen kann.

Traditionell ein Höhepunkt in den Ferien war auch in diesem Jahr wieder das TVG-Oster-camp im April. Rund 70 Kinder nahmen an der abwechslungsreichen Woche teil, in der neben zahlreichen Handballeinheiten auch Spiel, Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.

Der TVG steht für leistungsorientierten Handball und eine breit aufgestellte Jugendarbeit. Von der Eltern-Kind-Ballschule bis hin zur TVG-Handballschule bietet der Verein ein durchgängiges Ausbildungskonzept für alle Altersklassen. Ziel ist es, junge Talente sportlich und persönlich weiterzuentwickeln und ihnen langfristige Perspektiven im Verein zu bieten. Möglich wird all das nur durch das große Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer, die den Verein tragen und weiterentwickeln.

Die 1. Mannschaft des TVG hat auch diese Saison wieder gute Chancen, sich für die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga zu qualifizieren

23. + 24. Mai • Burg Lißberg

Afrikafest 2026: Ein Wochenende voller Musik, Tanz und Kultur

Ortenberg. Am Samstag und Sonntag, 23. und 24. Mai, verwandelt sich die historische Burg Lißberg erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Afrikafreunde. Das Fest lädt Besucher*innen aus der ganzen Region ein, zwei Tage lang Musik, Tanz, Workshops und interkulturellen Austausch in toller Atmosphäre zu erleben.

Der Samstag steht ganz im Zeichen kraftvoller Beats und mitreißender Performances: Die Afrotudedancers bringen das Publikum mit ihrer energiegeladenen Show zum Staunen, während Domou Afrika westafrikanische Musik- und Tanztraditionen zum Besten gibt. Außerdem laden ein Trommel- und ein Tanzworkshop dazu ein, afrikanische Rhythmen und Bewegungen selbst zu erleben.

Wie es klingt, wenn sich ein Blackmetal-Gitarrist, ein Funk-Bassist, eine klassische Pianistin, ein Congaspieler und ein westafrikanischer Trommler in einem Proberaum zusammenfinden, ist beim Ndiakhas-Music-Project zu hören. Tanzbar wird es am Abend mit Djali-Kunda, einer mitreißenden Begegnung afrikanischer und europäischer Musiker.

Der Sonntag präsentiert eine beeindruckende Bandbreite internationaler Künstler*innen.

Sängerin Nina Ogot und ihr Quintett werden das Publikum am Sonntag mit kenianisch geprägten Sounds in ihren Bann ziehen

Mit Africulture Bobley stehen traditionelle Lieder und Rhythmen aus Guinea auf dem Programm, die auch in einem Trommelworkshop ihre Fortsetzung finden. Zu den weiteren Highlights gehören das Trio JMO: drei Länder – eine Sprache und das Nina Ogot Quintett.

Neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Ambiente auf Burg Lißberg mit kulinarischen Spezialitäten sowie Marktständen mit afrikanischem Kunsthandwerk, Schmuck und Kleidung.

Karten für 18 Euro, ermäßigt 12 Euro (ein Veranstaltungstag), oder 30 Euro, ermäßigt 20 Euro (beide Tage), gibt es ausschließlich an der Tageskasse. Darüber hinaus kann zum Preis von 5 Euro pro Tag und Person auch auf dem Burggelände gecampt werden. Die Übernachtung ist mit Wohnmobil oder Zelt möglich.

Der Freundeskreis Afrikafest achtet als Veranstalter darauf, dass sich das Fest selbst trägt, und freut sich, wenn er den Überschuss unbürokratisch an verschiedene Projekte in Afrika spenden kann.

Weitere Informationen gibt es online auf www.afrika-fest.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Afrikafest auf Burg Lißberg (gelten für beide Veranstaltungstage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Afrika" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 17. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 18. Mai, benachrichtigt.

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**

MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus

63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

10. Mai • Herrnhaag

Musik für einen guten Zweck

Büdingen. Am Muttertag, 10. Mai, lädt der Inner-Wheel-Club Bad Orb-Büdingen-Nidda zum sonntäglichen Benefizkonzert mit dem Ahrensburger Kammerensemble ein. Ab 11 Uhr erwartet Musikliebhaber*innen im Grafensaal auf dem Herrnhaag ein abwechslungsreiches Programm in historischem Ambiente, das verschiedene musikalische Epochen und Stilrichtungen miteinander verbindet.

Das hochkarätig besetzte Konzert beginnt mit einem Werk von C. P. E. Bach, dem Konzert für Oboe und Streichorchester mit der Solistin Tania John. Es folgt ein Violinkonzert von Joseph Haydn mit der international bekannten Solistin Jana Kuss aus dem nach ihr benannten Kuss-Quartett. Nach der Pause spielen die Solisten des Frankfurter Opernorchesters, Giesela Müller und Philipp Nickel, eine Suite von Kurt Atterberg. Eine Streicher-Serenade von Peter Tschaikowsky wird das Konzert gegen 12.30 Uhr beenden. Die Räume des historischen Grafenhauses bieten der Veranstaltung mit ihrer besonderen Atmosphäre und der hervorragenden Akustik einen ausgezeichneten Rahmen.

*Musikgenuss in historischem Ambiente erwartet die Zuhörer*innen auf dem Herrnhaag*

In der Pause und nach dem Konzert können die Besucher*innen Kaffee und selbst gebackenen Kuchen oder auch kräftige Snacks genießen. Der Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken in der Region zugute.

Dem Inner-Wheel-Club als internationalem Frauenclub ist Engagement in vielen sozialen Bereichen und für bedürftige Menschen eine Herzensangelegenheit: Man hofft auf zahlreiche Besucher*innen, die das Konzert genießen und zusätzlich einen guten Zweck unterstützen möchten.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 25 Euro. Tickets sind ab Mitte April im Vorverkauf in der Hellerschen Buchhandlung Büdingen und telefonisch unter 0170 3300878 sowie beim Herrnhaager Eröffnungs-Café am Freitag, 1. Mai, erhältlich.

Immer dienstags • Bildungshaus Main-Kinzig

Proben haben begonnen: BiP setzt Interkulturelles Chorprojekt fort

Main-Kinzig-Kreis. Das interkulturelle Chorprojekt der Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig (BiP) unter der musikalischen Leitung von Wolfgang Runkel geht in eine neue Runde. Mit der Fortführung des Projekts soll ein starkes Zeichen für gesellschaftlichen Zusammenhalt, kulturelle Teilhabe und nachhaltige Integrationsarbeit gesetzt werden.

Bis Mitte November lädt die BiP wieder alle Menschen ein, die Freude am Singen haben – unabhängig von Herkunft, Sprache oder musikalischer Vorerfahrung. Die Proben finden immer dienstags von 18 bis 19.30 Uhr im Bildungshaus Main-Kinzig in Gelnhausen, Frankfurter Straße 30b, statt.

Das Projekt verfolgt ein klares Ziel: Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen musikalisch zusammenzubringen. Denn gemeinsames Singen schafft Nähe, baut Sprachbarrieren ab und ermöglicht Begegnungen auf Augenhöhe. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Projekt gezeigt, wie kraftvoll Musik als verbindendes Element wirken kann und wie sie Brücken baut, wo Worte manchmal fehlen.

„Wir möchten einen Raum schaffen, in dem sich Menschen willkommen fühlen – ganz gleich, woher sie kommen. Musik ist eine Sprache, die alle verstehen, und genau das macht dieses Projekt so wertvoll", sagt Vera Mala, Fachbereichsleiterin bei der BiP, die das Projekt organisatorisch begleitet. Auch in diesem Jahr sind wieder drei Auftritte geplant, bei denen der Chor seine musikalische Vielfalt präsentieren wird. Die Termine werden noch bekanntgegeben.

Chorleiter Wolfgang Runkel freut sich auf die Fortsetzung: „Das gemeinsame Singen öffnet Herzen. Es ist jedes Mal berührend zu erleben, wie schnell aus einer Gruppe Fremder eine Gemeinschaft mit Freunden entsteht."

Interessierte Sängerinnen und Sänger – mit oder ohne Chorerfahrung – sind eingeladen, sich dem Projekt anzuschließen und Teil dieses besonderen musikalischen Miteinanders zu werden. Um planen zu können, bittet die BiP um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an vhs@bildungspartner-mk.de oder telefonisch unter 06051 9167927. Zudem steht Vera Mala Interessierten für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Das interkulturelle Chorprojekt soll Menschen mithilfe der Musik miteinander verbinden

Warum endet Ihr Wohnzimmer eigentlich an der Terrassentür?

Mehr Licht, mehr Raum und ein völlig neues Wohngefühl mit einem **maßgefertigten Wintergarten** oder einer hochwertigen **Terrassenüberdachung**. Erweitern Sie Ihr Zuhause um einen neuen Lieblingsplatz zwischen Haus und Garten.

Statt 2-3 Monate Terrasse – bis zu 12 Monate Outdoor-Leben

Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt vor Regen und intensiver Sonne, das macht Ihre Terrasse deutlich länger nutzbar.

Ein Wintergarten erfüllt Ihr Zuhause mit einem **lichtdurchfluteten Wohnraum**, mit freiem Blick in den Garten und das zu jeder Jahreszeit.

Warum MAUL Wintergarten

- ✓ individuelle Planung nach Maß
- ✓ hochwertiges Aluminium und Glas
- ✓ persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort
- ✓ eigene Montage mit erfahrenen Fachmonteuren
- ✓ über 50 Jahre Erfahrung

BERATUNGSAKTION

Kostenlose vor Ort Beratung

Begrenzte Termine - Jetzt sichern

06659/96120

6. Juni

Auf Lehrfahrt mit dem OGV Wächtersbach

Wächtersbach. Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Wächtersbach hat eine Lehrfahrt in die nahe Wetterau geplant, zu der auch Nichtmitglieder willkommen sind. Sie findet am Samstag, 6. Juni, statt.

Die erste Anlaufstelle ist die Burgruine Münzenberg, wo eine Führung stattfindet. Danach geht es weiter zum Hof „Wetterauer Früchtchen", auf dem Spargel und Erdbeeren angebaut werden. Nach einer Hofführung werden den Teilnehmenden verschiedene Speisen angeboten, darunter auch ein komplettes Buffet rund um Spargel und Erdbeeren, das aus Vorspeise, Hauptgang und Nachtisch besteht und 29,90 Euro kostet. Aber auch kleinere Gerichte werden angeboten.

Danach geht es weiter zur letzten Anlaufstelle, der Keltenwelt am Glauberg. Dort lernen die Ausflügler im Rahmen einer weiteren Führung das Museum sowie die beiden keltischen Grabanlagen kennen. Anschließend wird im Museumsbistro wahlweise ein kleiner Imbiss oder die „Genussrunde Kaffee und Kuchen satt" für 11,90 Euro (muss vorab mitgebucht und bezahlt werden) angeboten.

Die Abfahrt erfolgt in Wächtersbach um 9 Uhr an der Schul-Turnhalle und endet dort gegen 18.30 Uhr auch wieder. Fahrzeuge können an der Turnhalle abgestellt werden. Es wird gebeten, mindestens 15 Minuten vor der Abfahrt vor Ort zu sein.

Die Fahrtkosten betragen mit allen Führungen sowie Eintritten für Mitglieder 36 Euro und für Nichtmitglieder 40 Euro. Wer teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens Donnerstag, 30. April, verbindlich telefonisch bei Inge Groppo unter 06053 3931 oder bei Hubert Noll unter 06053 6182369 anmelden. Dabei ist auch mit anzugeben, ob die „Genussrunde Kaffee und Kuchen satt" dazu gebucht wird.

Der Betrag (gegebenenfalls inklusive Genussrunde) muss nach Anmeldung innerhalb von sieben Tagen mit dem Vermerk „Lehrfahrt" sowie den Namen der Teilnehmenden auf folgendes Konto überwiesen werden: Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach, VR Bank Main Kinzig Büdingen eG; IBAN: DE 75 5066 1639 0005 3749 44.

10. Mai • Vereinsheim Vogelschutzgruppe Hasselroth

Praxisnaher Kurs für die richtige Heckenpflege

Hasselroth. Hecken sind wichtige Lebensräume und Rückzugsorte für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Ihre fachgerechte Pflege ist entscheidend, um die biologische Vielfalt zu erhalten und ökologisch wertvolle Strukturen langfristig zu sichern. Genau dort setzt ein Heckenpflegekurs des Landschaftspflegeverbands (LPV) Main-Kinzig-Kreis e.V. an, der am Sonntag, 10. Mai, von 9 bis 17 Uhr im Vereinsheim der Vogelschutzgruppe Hasselroth stattfindet.

Im Mittelpunkt steht die praxisnahe Vermittlung von Wissen rund um Pflege, Entwicklung und ökologische Bedeutung von Hecken. Als Referent konnte der erfahrene Gärtnermeister und Gartenbaulehrer Josef Weimer gewonnen werden. In seinem Vortrag beleuchtet er verschiedene Heckenformen und deren Nutzungsmöglichkeiten. Dabei werden Feldgehölze und Flurhecken als prägende Landschaftselemente ebenso thematisiert wie ihre Entstehungsgeschichte und ökologische Funktion. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden fundierte Einblicke in die Biologie und Pflege wichtiger Wild- und Ziergehölze.

Die richtige Pflege von Hecken ist entscheidend für den Erhalt der ökologischen Vielfalt

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 Euro. Interessierte können sich verbindlich per E-Mail an info@lpv-mkk.de oder telefonisch unter 06059 906688 anmelden. Weitere Informationen sind auf www.lpv-mkk.de zu finden.

„Gelassen gärtnern" – Charles Dowding spricht über Gartenmythen und was von ihnen zu halten ist

Region. In seinem neuesten Buch unterzieht der renommierte Bio-Gärtner Charles Dowding gängige Mythen rund um das Säen, Pflanzen, Gießen, Kompostieren und Düngen sowie die Gartenplanung, Schädlingsbekämpfung und Bodenbearbeitung einer kritischen Prüfung.

Zahlreiche Mythen halten sich beharrlich, selbst wenn sie voller Widersprüche stecken. Auch unter Gärtner*innen kursiert ein großer Fundus solcher „Weisheiten". Solche Mythen verhindern jedoch nicht selten den erhofften Erfolg im Garten.

Glauben Sie zum Beispiel auch, dass Gemüsesorten definierte Abstände voneinander brauchen, das Entfernen von Tomatenblättern bei der Reifung der Früchte hilft oder Gießen bei praller Sonne die Blätter schädigt? Das reich illustrierte Buch zeigt auf, welche Mythen rund um den Garten ernst zu nehmen sind – und welche Sie am besten ignorieren, wenn Ihr Obst und Gemüse gedeihen soll.

„Gelassen gärtnern" (ISBN: 978-3-86581-769-3) ist im oekom Verlag erschienen und für 15 Euro im Buchhandel erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Gelassen gärtnern". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Gärtnern" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 26. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 1. Juni, benachrichtigt.

Zuhause gesucht

Kater Harry

Harry sitzt oft noch vorsichtig in seiner Box und beobachtet seine Umgebung mit großen, wachsamen Augen. Man merkt ihm an, dass ihn die neue Situation im Tierheim verunsichert. Gefunden wurde er draußen – doch sein gepflegtes Fell und sein Verhalten sprechen dafür, dass er zuvor als Wohnungskatze gelebt hatte und plötzlich mit einer für ihn völlig fremden Welt konfrontiert wurde.

Harry ist ein ruhiger, zurückhaltender Kater, der Zeit braucht, um Vertrauen zu fassen. Dabei zeigt er sich durchweg lieb und sozial – auch mit anderen Katzen kommt er gut zurecht. Mit Geduld und Einfühlungsvermögen lässt sich sein vorsichtiges Wesen Schritt für Schritt öffnen.

Für Harry wird ein sehr ruhiges Zuhause bei verständnisvollen Menschen gesucht, die ihm die Zeit geben, die er braucht. Eine freundliche Zweitkatze würde ihm Sicherheit geben und ihm den Einstieg erleichtern. Sollte er später nicht als Freigänger leben, möchte das Tierheim-Team ungern, dass er allein gehalten wird.

Der große, schlanke Kater ist inzwischen frisch kastriert und bereit für einen Neuanfang. Wer ihm mit Geduld und Herz begegnet, wird erleben, wie aus einem schüchternen Beobachter ein treuer Begleiter wird.

Bei Interesse an Harry kommen Sie zu den Öffnungszeiten des Tierheims vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt
Tierheim Gelnhausen
Am Galgenfeld 37
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 2550
webmaster@tierheim-gelnhausen.de
www.tierheim-gelnhausen.org

Spendenkonto
VR Bank Main Kinzig eG
IBAN: DE73 5066 1639 0003 6630 27
BIC: GENODEF1LSR

Harry
Alter: 1 Jahr
Rasse: Europäisch Kurzhaar
männlich, kastriert

„Ein sicheres Zuhause“

Bei Interesse zur Anmietung von Wohnraum nehmen Sie bitte Kontakt auf unter:

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG
Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
info@gewobau-waechtersbach.de
www.gewobau-waechtersbach.de

Biete

Vertrauen Sie noch Bankschließfächern? Alter holl. Schiffstresor – ca. 80 cm H, 60 cm T, 60 cm B, sehr massiv & schwer – sieht wie ein altes Möbelstück aus, ist von außen nicht sofort erkennbar.
VB 980 EUR, zu verkaufen wegen Büroauflösung.
Tel. 0173 5868883

Breitrandschildkröten/Testudo Marginata suchen ein neues Zuhause. Für meine 2 männl. (geb. 2002) und 2 weibl. (geb. 2010) Schildkröten suche ich einen erfahrenen Tierhalter mit Freigehege. Eine hohe Hecke und ein Neubau machen es erforderlich, die Tiere abzugeben.
Weitere Infos unter
Tel. 01577 1973819

Jobs

Deutsche Frau bietet Hilfe für hauswirtschaftliche Tätigkeiten an. Kochen, putzen etc.
Bei Bedarf auch Einkäufe, Arztbesuche usw.
Pkw vorhanden.
Tel. 0178 8084256

Miete

Ich, ruhige Rentnerin, 64 J., zuverl., sportl., suche eine Wohnung, 45 bis 60 m² und bis 650 EUR Warmmiete im Raum Gelnhausen.
Tel. 0155 11499536

Bekanntschaften

Rentnerin sucht gleichgesinnte Freundin. Ich bin unabhängig, kreativ, religiös, reflektierend mit wachem Geist, mag Ausflüge, Natur, spazieren, Gedankenaustausch. Auf dem schmalen Pfad schauen wir, was noch Sinn hat und macht. Zuschriften werden vom Verlag nach ca. fünf Wochen zugestellt.
Chiffre-MKW-0426

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 27.4.2026 · Erscheinung 19.5.2026

stadtjournal Main-Kinzig-Ost

9. Mai • Haus Mirjam

Mirjamfest mit Tag der offenen Tür

Schöllkrippen. Die Stiftung Haus Mirjam lädt am Samstag, 9. Mai, wieder zum Mirjamfest ein und freut sich auf viele große und kleine Besucher*innen. 2026 steht die Veranstaltung unter dem Motto „Gemeinsam mehr bewegen".

Gemeinschaft, Zusammenhalt und Teamwork werden in der Mutter-Kind-Einrichtung Haus Mirjam in Schöllkrippen, Ernstkirchen 2-4, schon immer gelebt. Die Stiftung möchte alle Interessierten einladen, diese wichtigen und schützenswerten Prinzipien gemeinsam zu feiern.

Nach der feierlichen Eröffnung um 14 Uhr können die Gäste bei einer Hausführung die Einrichtungen näher kennenlernen. Außerdem stehen zahlreiche Aktivitäten und interaktive Angebote wie kreative Workshops und Mitmachaktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Auswahl. Für das leibliche Wohl ist mit einem reichhaltigen Kuchen- und Torten-Buffet sowie warmen Speisen von der Inklusionsfirma Priska ebenfalls bestens gesorgt.

www.haus-mirjam.de

BUCHTIPP

Christine Leitl

„Unter ritterlichem Schutz"

Der Anblick einer Ritterrüstung beim Besuch der Burg Colmberg löst bei Franziska eine folgenschwere Ohnmacht aus, die sie um 800 Jahre zurück in ein früheres Leben führt. Als sie wieder aufwacht, möchte Franziska mehr wissen. Ihre italienischen Freunde, die sie auf der

Reise durch Deutschland begleiten, reagieren mit Unverständnis. In Nürnberg setzt sie sich schließlich von der Gruppe ab und sucht eine Praxis zur Reinkarnation auf. Die Therapeutin führt Franziska sanft zurück in ihr aufregendes Leben im Mittelalter.

„Unter ritterlichem Schutz" ist ein historischer Roman mit Schauplätzen in Franken, im Spessart und der Emilia Romagna. Die Geschichte knüpft an den Roman „Die unfreiwillige Reise" an.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-95828-351-0
14,80 Euro
TRIGA – Der Verlag
www.triga-der-verlag.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Unter ritterlichem Schutz". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ritter" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

BUCHTIPP

Jana Crämer

„Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen"

...Der Moment, in dem alles anders wird
Nach einer jahrzehntelangen Binge-Eating-Störung, nagenden Selbstzweifeln, 100 Kilogramm weniger auf der Waage und der Diagnose einer unheilbaren Krankheit

stellt Jana Crämer eines fest: Es geht im Leben nicht darum, sich noch mehr anzustrengen – sondern darum, den richtigen Moment für Veränderung zu erkennen und zu nutzen. In ihrem neuesten Buch nimmt die Bestsellerautorin ihre Leserschaft mit auf eine sehr persönliche

Reise und zeigt eindrucksvoll, warum Veränderung nicht mit Kampf und Verzicht beginnt, sondern mit kleinen und klugen Entscheidungen im rechten Augenblick. Mit ihrem unverwechselbaren Humor, tiefer emotionaler Of-

fenheit und schonungsloser Ehrlichkeit erzählt sie von ihren größten Krisen und Veränderungen im Leben.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-426-56710-4
16,99 Euro
Verlagsgruppe Droemer Knaur
www.droemer-knaur.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Manchmal muss man sitzen, um den Hintern hochzukriegen". Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Sitzen" entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 4. Mai. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 9. Mai, benachrichtigt.

Patrick Schöbel
Maler- und Lackierermeister

Farben, auf die Sie fliegen...
Wärmedämmung
Trockenbau
Fassadengestaltung
Putzarbeiten
Tapezierarbeiten
Kreativarbeiten

Hain-Gründauer-Straße 2a
Telefon 06058 915760
Mobil 0176 22240896
info@malermeister-schoebel.de
www.malermeister-schoebel.de

FRENZEL HEINZE ZEH
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTARE

Michael Frenzel
Rechtsanwalt — Notar a.D.
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Ulrich Heinze
Rechtsanwalt u. Notar
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christian Zeh
Rechtsanwalt u. Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Friedrichstr. 13 · 63505 Langenselbold · Tel.: 06184 9273-0 · Fax: 06184 9273-24 · office@fhz-mail.de · www.fhz-anwalt.de

Freunde und Förderer des Krankenhauses Gelnhausen erhalten 2.000-Euro-Spende

Gelnhausen. Manfred Zimmer unterstützt die Main-Kinzig-Kliniken erneut mit einer Spende in Höhe von 2.000 Euro. Es ist bereits die dritte Spende, mit der er seine Verbundenheit zu den Kliniken sowie seine Wertschätzung für die Arbeit der Mitarbeitenden verdeutlicht.

Siegfried Rückriegel, Vorsitzender der Freunde und Förderer, sprach seinen Dank für das erneute Engagement aus und hob hervor, wie wertvoll diese kontinuierliche Unterstützung für die Kliniken vor Ort sei.

(v.l.) Siegfried Rückriegel (Freunde und Förderer), Manfred Zimmer (Spender), Sylvia Klopottek (Leitung Zentraleinkauf Main-Kinzig-Kliniken) und Christian Quack (Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken) bei der Übergabe des Spendenschecks

Auch Christian Quack, Geschäftsführer der Main-Kinzig-Kliniken, unterstrich die Bedeutung der Spende: „Wir freuen uns sehr über die erneute Unterstützung von Herrn Zimmer. Es ist großartig zu sehen, wie Menschen aus unserer Region sich für die Kliniken einsetzen und damit unsere Mitarbeitenden sowie Patientinnen und Patienten unterstützen."

Barbarossakinder freuen sich über Doppelspende

Gelnhausen/Gründau. Gleich zwei Spenden in Höhe von insgesamt 3.800 Euro haben die Barbarossakinder erhalten: Der Weihnachtsmarkt in Rothenbergen sowie Saskia Grams unterstützten den Förderverein und damit die Kinderklinik.

Der Erlös des traditionellen Weihnachtsmarktes, der jedes Jahr am dritten Advent am Dorfgemeinschaftshaus in Rothenbergen stattfindet, wurde nun bereits zum zweiten Mal an die Barbarossakinder übergeben. Organisiert wird der Markt unter anderem von Gerd Gabel und zahlreichen weiteren Helfer*innen. Viele von ihnen engagieren sich bereits seit vielen Jahren – darunter auch Frau Hoffmann und Frau Behrendt, die seit rund 20 Jahren dabei sind. Inzwischen beteiligen sich rund zwölf Ehrenamtliche an der Organisation. „Es macht Spaß, sich gemeinsam für den guten Zweck zu engagieren", so die Initiatoren.

Eine zweite Spende übergab Saskia Grams, Inhaberin der Eventagentur Herzsprung Eventdesign. Nach der Geburt ihres eigenen Kindes hätte sie äußerst positive Erfahrungen im Krankenhaus gemacht und sei daraufhin den Barbarossakindern beigetreten. „Das Leben ist kostbar – ich wollte etwas zurückgeben", erklärte sie ihre Beweggründe.

Chefarzt PD. Dr. Horst Buxmann dankte den Spender*innen herzlich. Die Unterstützung helfe dabei, das aktuelle Jahresziel der Barbarossakinder zu erreichen: die Anschaffung eines neuen Transportinkubators. Auch Sylvia Klopottek und Bettina Büdel bedankten sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement.

(hinten, v.l.) PD. Dr. Buxmann (Chefarzt Kinderklinik), Bettina Büdel (Vorstand Barbarossakinder) und Sylvia Klopottek (Leitung Zentraleinkauf) sowie (vorne, v.l.) Gerd Gabel, Frau Hoffmann, Frau Behrendt (Organisationsteam Rothenberger Weihnachtsmarkt), Alma Ekic (Bereichsleitung Pädiatrie) und Saskia Grams (Eventdesign)

Süleyman Cam bleibt Vorsitzender des Gründauer Bartclubs

Im Beisein von Norbert Amon, Schriftführer des Bartclubs Steinau-Gründau (Mitte), präsentieren die Jubilare Karin Stengel und Süleyman Cam ihre Urkunden

Gründau. Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des Bartclubs Steinau-Gründau haben diverse Neuwahlen im Mittelpunkt gestanden. Dabei wurden die jeweiligen Amtsinhaber allesamt für zwei weitere Jahre bestätigt. Die Wiederwahl von Süleyman Cam zum Vorsitzenden erfolgte ebenso mit einstimmigem Votum wie auch die des stellvertretenden Vorsitzenden Ulf Stuhlmann und des Kassierers Karlheinz Stengel. Darüber hinaus wurde Ersterer für seine zehnjährige Vereinszugehörigkeit geehrt, und Karin Stengel erhielt eine Urkunde für 35 Jahre Mitgliedschaft.

Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Europameisterschaft der Bartträger im österreichischen Leogang, wo sich mehr als 150 Starter aus 10 Nationen in den 21 Bartkategorien der Jury gestellt hatten. Auch die beiden Protagonisten des einheimischen Bartclubs, Marijan Vidakovic und der Gettenbacher Karlheinz Stengel, waren mit von der Partie und konnten sich mit guten Platzierungen empfehlen. Vidakovic verpasste nur knapp den Sieg und wurde Vizeeuropameister in der Kategorie „Kinnbart Freistil". Auch Stengel konnte bei seinem letzten Meisterschaftsauftritt noch einmal punkten und erreichte einen respektablen sechsten Rang in der Königsklasse „Vollbart Freistil".

Nun blickt der Verein schon voller Vorfreude auf die offene israelische Meisterschaft in Tel Aviv, die Anfang Mai stattfindet.

Auf den Spuren von Philipp Reis und Friedrich Schiller

Gelnhausen. Im März haben die Gastgeber einer internationalen Lesung in Gelnhausen, Daniel Glöckner und Peter Völker, den jungen Schriftsteller*innen aus Österreich, Bosnien und Herzegowina sowie Serbien ein dreitägiges Rahmenprogramm zum Veranstaltungsort organisiert.

Während einer von Glöckner angebotenen Stadtführung wurde unter anderem der Erfinder des Telefons, Philipp Reis, thematisiert. Auch ein Besuch der Kaiserpfalz stand auf dem Programm. Am Schillerdenkmal gedachten die Teilnehmenden des großen deutschen Dichters Friedrich Schiller und lasen gemeinsam seine „Ode an die Freude" in der Ursprungsfassung, die Völker als Gründungsmitglied des Schillervereins Leipzig zur Verfügung gestellt hatte.

Für die Lesung, die im Pfarrsaal der katholischen Gemeinde Gelnhausen stattfand, waren Julia Neuhauser und Hann Oppelmayer aus Österreich, Svjetlana Pravdic aus Serbien sowie Srdan Curlic aus Bosnien und Herzegowina nach Deutschland angereist.

Die Teilnehmenden der Stadtführung neben dem Philipp-Reis-Denkmal

ZAHNARZTANGST?
Mit Lachgas einfach beim Zahnarzt entspannen...
© Rido/Fotolia
www.beim-zahnarzt-entspannen.de
Zahnarztpraxis H. Gielicke - Leipziger Str.17 - 63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051 - 61 95 95

Bis 15. Juli

Brut- und Setzzeit: Ordnungsamt bittet um Rücksichtnahme

Gründau. Mit dem Beginn des Frühlings startet auch wieder die Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit der heimischen Wildtiere. Von März bis Juli benötigen viele Tiere besondere Ruhe und Schutz. Daher appelliert das Ordnungsamt der Gemeinde Gründau an alle Hundehalter*innen, ihre Fellnasen bis Mittwoch, 15. Juli, in der freien Landschaft sowie im Wald grundsätzlich an der Leine zu führen. Ausnahmen gelten lediglich für jene Hunde, die zur rechtmäßigen Jagdausübung eingesetzt werden, für Rettungs- und Hütehunde, für Diensthunde von Polizei, Bundespolizei oder Zoll sowie für ausgebildete Blindenführhunde.

Die Gemeinde bittet alle Bürger*innen um Verständnis und Rücksichtnahme, damit Wildtiere ihren Nachwuchs in dieser sensiblen Zeit ungestört aufziehen können.

Anzeige

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Die Erbschaftsteuerklassen

Steuerklassen kennt man eigentlich nur von seiner Gehaltsabrechnung, bei der die Lohnsteuer nach bestimmten Lohnsteuerklassen erhoben wird. Das Erbschaftsteuergesetz kennt ebenfalls Steuerklassen. Die Steuerklassen I bis III stellen in erster Linie auf die rechtliche Beziehung (Verwandtschaftsgrad/Ehe/eingetragene Lebenspartnerschaft) des Schenkers/Erblassers zum Beschenkten/Erben ab. Allerdings ist man hier großzügig und räumt beispielsweise einem Stiefkind oder auch einem geschiedenen Ehegatten für den Fall der Schenkung oder Erbschaft teils umfassende Steuervergünstigungen ein.

Nach der Einordnung in Steuerklassen werden unter Berücksichtigung weiterer Voraussetzungen die Gewährung von Freibeträgen sowie die Anwendung des entsprechenden Steuersatzes definiert. Dabei gilt der Grundsatz, dass der Gesetzgeber die Vermögensübertragung von der älteren in die jüngere Generation sowie zwischen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern steuerlich entlastet und die Vermögensübertragungen in entferntere Familienstämme (zum Beispiel von Onkel an Neffen) oder an Personen, zu denen keine oder ein sehr entferntes Verwandtschaftsverhältnis besteht, entsprechend höher besteuert. Ein Beispiel zur Verdeutlichung: Herr Müller schenkt seiner Lebensgefährtin, Frau

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

Schulze, mit der er seit nunmehr 20 Jahren zusammenlebt, eine vermietete Eigentumswohnung mit einem Wert von 120.000 Euro. Da Vermögensübertragungen innerhalb der unehelichen Lebensgemeinschaften schenkungsteuerlich wie Übertragungen zwischen völlig fremden Personen beurteilt werden (Steuerklasse III), ist lediglich ein Freibetrag von 20.000 Euro zu gewähren und die Schenkungsteuer mit 30 Prozent zu errechnen. Vorliegend wäre also eine Schenkungsteuer von 30.000 Euro fällig.

Derselbe Fall würde nach vorheriger Eheschließung zwischen Herrn Müller und Frau Schulze aufgrund des dann zu gewährenden Freibetrages von 500.000 Euro (Steuerklasse I) zu einer Steuerbelastung von 0 Euro führen. Es ist für die schenkungsteuerliche Behandlung übrigens unerheblich, in welchem Güterstand die Ehegatten leben (Zugewinngemeinschaft oder Gütertrennung).

Im obigen Beispiel könnte man, in Anbetracht der langjährigen eheähnlichen Lebensgemeinschaft, vor der Übertragung durchaus ernsthaft über eine Heirat nachdenken, wobei die schenkungsteuerlichen Erwägungen dafür sicher nicht die ausschlaggebenden Faktoren sein sollten. Vor dem Hintergrund, den Partner langfristig zu versorgen, erscheint es jedoch ratsam, dass das Vermögen möglichst ungeschmälert dort ankommt und nicht – wie in obigem Beispiel – durch eine vermeidbare Schenkungsteuer von 30 Prozent belastet wird.

Wer nicht gleich heiraten möchte, hat bezogen auf das obige Beispiel etwa auch die Möglichkeit, eine Schenkungsteueroptimierung durch Belastung der Wohnung mit einem lebenslangen Wohnrecht oder Nießbrauchrecht zugunsten des Schenkers zu erreichen. Dieses Recht wird entsprechend bewertet und vom Wert der Schenkung abgezogen. Die Schenkungsteuer reduziert sich entsprechend. Aber Vorsicht: Auf den Wert des Wohnrechts/Nießbrauchrechts fällt in bestimmten Konstellationen Grunderwerbsteuer an – darüber muss man sich im Klaren sein.

Sie sehen, dass eine Vermögensübertragung zwischen entfernt oder nicht verwandten Personen besonders gut geplant werden muss. Es ist daher unerlässlich, vorab eine ausführliche steuerliche Beratung einzuholen.

Ihre

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH, Rodenbach
Fachkanzlei für Unternehmensnachfolge
Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

Gute Perspektiven für die Ysenburgschule

Gelnhausen. Die Zukunft der Ysenburgschule sowie dringend notwendige Verbesserungen der Schulwegsicherheit haben im Mittelpunkt eines Gesprächs zwischen Landrat Thorsten Stolz und Ortsvorsteher Daniel Dietrich gestanden. Für die SPD Hailer nahmen außerdem Susanne Kusch und Alexander Möller an dem Austausch teil.

Im Fokus stand insbesondere die Weiterentwicklung der Ysenburgschule. Bereits seit dem Schuljahr 2022/23 nimmt sie am „Pakt für den Ganztag" teil. Um auch die baulichen Voraussetzungen für eine moderne und zukunftsfähige Betreuung der Grundschulkinder zu schaffen, plant der Main-Kinzig-Kreis als Schulträger eine umfangreiche Investition am Standort.

Das Investitionsprogramm des Kreises sieht bis 2028 insgesamt zwei Millionen Euro für den Ausbau des Ganztagsangebots vor. Geplant sind ein An- und Umbau mit Mensa, Küche sowie weiteren Nebenräumen. Die Planungen sollen bereits in diesem Jahr beginnen, die bauliche Umsetzung soll bis 2028 abgeschlossen sein. Landrat Stolz betonte die Bedeutung dieser Investition für die Region und die Familien vor Ort.

Anschließend wurde noch auf die Schulwegsicherheit für die Kinder der Ysenburgschule eingegangen. Dieses Thema liege der SPD in Gelnhausen seit Langem am Herzen.

Tauschten sich bei ihrem Treffen unter anderem über die Weiterentwicklung der Ysenburgschule aus (v.l.): Ortsvorsteher Daniel Dietrich, Landrat Thorsten Stolz, Susanne Kusch und Alexander Möller

Im Einsatz für Sicherheit und Umweltbildung

Gelnhausen. Gemeinsam mit Jochen Hemmer, Geschäftsführer der Main-Kinzig-Entsorgungs- und Verwertungs GmbH, hat Andreas Hofmann, Erster Kreisbeigeordneter und Aufsichtsratsvorsitzender der MKEV, eine Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Gelnhausen West überreicht. Nina Petersein, Stadtbrandinspektorin der Stadt Gelnhausen, und Dominik Zaun, Wehrführer des Bereichs Gelnhausen West, nahmen den Spendenscheck dankbar entgegen.

Jochen Hemmer unterstrich, dass immer wieder Abfall nicht ordnungsgemäß entsorgt werde. Jeder noch so kleine nicht korrekt entsorgte Akku, der im Rest- oder Sperrmüll lande, könne einen Brand verursachen. Altpapier könne brennen, wie zuletzt im Mai vergangenen Jahres in einem Entsorgungsfahrzeug auf dem Weg zur Anlage in Hailer. „Hitze oder auch mangelndes Wissen und Bewusstsein bei der Entsorgung von Wertstoffen, die dann zu Bränden führen, sind nur einige der Gründe, warum wir immer wieder auf die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr angewiesen sind – in den zurückliegenden Jahren genauso wie in den kommenden", sagte der Geschäftsführer.

Das ehrenamtliche Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr sei keineswegs selbstverständlich, ergänzte Andreas Hofmann: „Immer wieder werden die Einsatzkräfte aus ihrem Arbeitsalltag herausgerissen, vom Schreibtisch, von der Werkbank oder direkt aus dem Kontakt mit der Kundschaft. Innerhalb kürzester Zeit machen sie sich auf den Weg zu Einsätzen, auch zu Vorfällen bei Verwertungs- und Entsorgungsbetrieben. Dass Menschen freiwillig ihre Arbeit und private Termine zurückstellen, um anderen zu helfen, ist ein zentraler Pfeiler der öffentlichen Sicherheit und verdient große Anerkennung."

Ein weiterer Spendenscheck über 1.000 Euro wurde an Annika Ludwig, Geschäftsführerin des Zweckverbands Naturpark Hessischer Spessart, übergeben. „Der Naturpark macht Umweltschutz greifbar, ist Hüter der heimischen Natur und Repräsentant des Artenschutzes. Nicht zuletzt trägt er einen großen Anteil daran, Kindern und Jugendlichen all dies altersgerecht erlebbar zu machen", hob der Erste Kreisbeigeordnete hervor.

Im Namen des Fördervereins des Naturparks bedankte sich Annika Ludwig für den symbolischen Spendenscheck. Bildung und Umweltbildung seien zentrale Bereiche, in denen sich der Naturpark sowie all seine ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden engagierten. Die Spende helfe ihnen dabei, neue Lernangebote umzusetzen.

Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe (v.l.): Jochen Hemmer, Annika Ludwig, Patrick Pointner, Dominik Zaun, Marcel Woestendiek, Nina Petersein und Andreas Hofmann

Verein Wir helfen in Afrika: Jeder Cent hilft

Gelnhausen. Im Freundschaftsbrief für April teilt der Gelnhäuser Verein Wir helfen in Afrika e.V. mit, dass seine Arbeit in erster Linie durch die große Gemeinschaft seines Freundeskreises getragen werde: „Unser Verein mit all seinen Unterstützern, Spendern und Gönnern ist zu einer starken Gemeinschaft gewachsen, und durch die große Zahl von großen und kleinen Spendern sind wir in der Lage, dort zu helfen, wo jede Hilfe dringend benötigt wird. Jeder Cent, jede noch so kleine Spende trägt dazu bei, dass Wir helfen in Afrika auch weiterhin als zuverlässiger Partner den Not leidenden Menschen und den hilfsbedürftigen Kindern zur Seite stehen und gleichzeitig Meilensteine bei der Schaffung notwendiger Infrastruktur an den Schulen und im Gesundheitssystem realisieren kann."

Weitere Informationen zum Verein gibt es online auf www.wir helfeninafrika.de.

Anzeige

Ihr Rechtsanwalt rät:

Die neue Aktivrente

Im Dezember 2025 hat der Bundestag ein umfassendes Gesetzespaket zur Rente beschlossen, das zum 1. Januar 2026 in Kraft getreten ist. Einen wesentlichen Baustein bildet die sogenannte Aktivrente, die steuerliche Vergünstigungen für Arbeitnehmer vorsieht, die nach Erreichen der Regelaltersgrenze für eine begrenzte Zeit weiterhin sozialversicherungspflichtig arbeiten. Diese können als Rentner bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei hinzuverdienen. Neben steuerlichen Vorteilen enthält das Rentenpaket auch arbeitsrechtliche Neuerungen.

Mit der Aktivrente wollte die Bundesregierung unter anderem dem Arbeits- und Fachkräftemangel entgegenwirken sowie Anreize schaffen, erfahrene Mitarbeiter und deren Wissen länger im Betrieb zu halten.

Viele Arbeitsverträge oder Tarifverträge sehen vor, dass Arbeitsverhältnisse enden, wenn Arbeitnehmer die Regelaltersgrenze erreichen, ohne dass es einer Kündigung oder Aufhebungsvereinbarung bedarf.

Bereits vorher können die Arbeitsvertragsparteien den Beendigungszeitpunkt durch Vereinbarung hinausschieben, und zwar auch mehrfach und ohne Sachgrund. Das Arbeitsverhältnis wird dann

Christian Zeh

über den Renteneintritt hinaus nahtlos fortgesetzt.

Eine sachgrundlose Befristung kommt zudem bei Arbeitnehmern in Betracht, die mindestens 52 Jahre alt sind und unmittelbar vor ihrer befristeten Beschäftigung mindestens vier Monate arbeitssuchend waren. Auch hier darf eine mehrfache Befristung erfolgen, jedoch begrenzt auf eine Gesamtdauer von fünf Jahren.

Eine sachgrundlose Befristung ist ferner bis zur Dauer von zwei Jahren mit höchstens dreimaliger Verlängerung zulässig, wenn mit demselben Arbeitgeber nicht bereits zuvor ein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis bestanden hat.

Damit Rentner in ihrem bisherigen Betrieb verbleiben können, sieht das Rentenpaket für sie eine Ausnahme vor: Sie dürfen nun befristet weiterbeschäftigt werden, allerdings für eine Höchstdauer von acht Jahren mit maximal zwölf befristeten Arbeitsverträgen.

Die Aktivrente können nur Arbeitnehmer in Anspruch nehmen, nicht dagegen Selbstständige, Land- und Forstwirte, Minijobber oder Beamte. Die Steuervergünstigung gilt erst ab Erreichen der Regelaltersgrenze. Bezieher einer vorgezogenen Altersrente, wie der Rente mit 63, sind ebenfalls ausgeschlossen. Der Hinzuverdienst unterliegt der Sozialversicherungspflicht. Aktivrentner genießen auch Kündigungsschutz; es besteht aber die Gefahr, dass sich das Rentenalter bei betriebsbedingten Kündigungen und einer Sozialauswahl negativ auswirkt.

Ihr Christian Zeh
Fachanwalt für Arbeits- und Sozialrecht
Kanzlei FRENZEL – HEINZE – ZEH, Langenselbold

FRENZEL HEINZE ZEH
Rechtsanwälte – Fachanwälte* – Notare
*Fachanwälte für **Arbeitsrecht • Familienrecht • Sozialrecht**
Erbrecht • Verkehrsrecht • Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Zusätzl. Schwerpunkte: Bau- und Architektenrecht, Arzthaftungsrecht, Vereinsrecht
63505 Langenselbold • Friedrichstr. 13 • Tel. 06184 9273-0 • Fax 06184 9273-24
Unsere Organisationsabläufe sind geprüft: Wir sind nach ISO 9001:2008 zertifiziert

Max Igor Breitmoser
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Rückinger Str. 5 • 63526 Erlensee
Telefon (06183) 8159778
notar@ra-breitmoser.de
www.ra-breitmoser.de

„Wahlen sind das Fundament unserer Demokratie“

Gelnhausen. Bürgermeister Christian Litzinger dankt allen Wahlhelfer*innen, die bei den Kommunalwahlen in den Wahllokalen und bei der Ermittlung der Trendergebnisse mitgearbeitet haben.

Gleiches gelte für die 60 hauptamtlichen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Gelnhausen, welche die kumulierten und panaschierten Stimmen ausgewertet und so die Ergebnisse der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung, zu den Ortsbeiräten und zum Kreistag des Main-Kinzig-Kreises zuverlässig ermittelt hätten.

„Mein besonderer Dank gilt den mehr als 10.000 Wählerinnen und Wählern in Gelnhausen, die von ihrem Wahlrecht gebraucht gemacht haben. Wahlen sind das Fundament unserer Demokratie. Ich wünsche allen, die gewählt wurden und bereit sind, sich zum Wohle der Stadt Gelnhausen einzubringen, viel Erfolg.“

Die Ergebnisse können online auf www.gelnhausen.de abgerufen werden.

*Bürgermeister Christian Litzinger bedankt sich bei allen Wahlhelfer*innen*

Inspirierende Veranstaltung zum Thema Selbstfürsorge

Führten das gelungene Event für und mit Frauen durch (v.l.): Heike Schmidt und Verena Scheuermann (© Stadt Gelnhausen)

Gelnhausen. Bei der Veranstaltung „Geben und Nehmen in Balance bringen“ mit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Gelnhausen, Heike Schmidt, und Körpertherapeutin Verena Scheuermann hat am Internationalen Frauentag das Thema Selbstfürsorge im Mittelpunkt gestanden.

Scheuermann erläuterte, dass das Verhältnis von Geben und Nehmen bei vielen Frauen auch heute noch stark durch traditionelle Geschlechterrollen und gesellschaftliche Erwartungen geprägt sei. Frauen würden häufig als „fürsorglich Gebende“ wahrgenommen. Diese Fürsorge gelte jedoch oft nicht ihnen selbst. Es komme auf ein ausgewogenes Verhältnis von Geben und Nehmen an, denn wer immer nur gebe, habe irgendwann nichts mehr zu geben. „Diese Ausgewogenheit ist ein Schlüssel zu mehr Wohlbefinden und Zufriedenheit“, sagte die Körpertherapeutin. In der Kultur-Herberge nutzten die Teilnehmerinnen die Gelegenheit, bei Tee und Gebäck eine kleine Auszeit vom Alltag zu nehmen und sich bewusst ihrem Wohlbefinden zu widmen. Nach einer Faszienmassage an den eigenen Füßen folgte eine Entspannungsreise in den Orangenhain. Die Vorstellungskraft konnte durch das Schnuppern an Orangenöl noch weiter angeregt werden.

Zum Abschluss suchten sich die Frauen eine Postkarte mit positiver Botschaft aus und versahen diese mit einem guten Wunsch an sich selbst.

Verein Helping Hands unterstützt Kinder und Familien der NES-Schule in Beirut

Gelnhausen. Vor einem Jahr hat die NES-Schule in Beirut mit Förderung des Gelnhäuser Vereins für Entwicklungszusammenarbeit, Helping Hands e.V., ein speziell entwickeltes Therapieangebot mit Traumaberatung und Prävention für Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen begonnen.

*Am vergangenen Unabhängigkeitstag legten Schüler*innen der NES beschriftete Herzen im Umriss des Libanon ab (© Helping Hands e.V.)*

Ziel ist es, dass Kinder und ihre Familien Heilung erleben und die Resilienz entwickeln, künftigen Krisen mit Zuversicht zu begegnen und gestärkt daraus hervorzugehen. Das Programm habe in den letzten zwölf Monaten schon einen deutlich merkbaren Unterschied in der mentalen Gesundheit der Kinder und Eltern gemacht, berichtet der Verein. Die jüngste Eskalation des Nahost-Konflikts habe den Bedarf für dieses Angebot dramatisch verschärft. Bislang ständen jedoch nur sehr begrenzte Mittel zur Verfügung, um das Programm über die nächsten Monate anzubieten und langfristig weiterzuführen. Wer ein Zeichen der Solidarität setzen und die Kinder und Familien der libanesischen Partnerschule von Helping Hands e.V. in dieser verheerenden Situation unterstützen möchte, kann mit dem Vermerk „Libanon Katastrophenhilfe“ (alternativ: „NES Therapieprogramm“ oder „NES Studienfond“) auf das Vereinskonto (IBAN: DE56 5075 0094 0000 022394), bei der Kreissparkasse Gelnhausen spenden. Zudem sind Spenden auch online über helping handsev.org/spenden möglich.

Weitere Informationen erhält man auf helpinghandsev.org oder telefonisch unter 06051 832892.

Atempause

Frühlingserwachen – neues Leben!

Angelika Grob

Wenn im April die Sonnenstrahlen wärmer scheinen, Schneeflocken nur kurz auf dem Boden verweilen, zieht es mich hinaus in den Garten. Tulpen und Narzissen, Forsythienzweige erfreuen mein Herz. Zwiebeln werden in die Erde gesteckt, Samen gesät, damit neues Leben entstehen kann.

Es tut gut, wenn das Braungrau des Winters sich in Grün mit vielen bunten Tupfen verwandelt. Auch das Sonnenlicht und die Wärme verhelfen dazu, dass sich die Seele wohlfühlt. Ich fühle mich wie neugeboren, voller Tatendrang zu neuem Leben.

Anfang des Monats haben wir Ostern gefeiert! Perfekte Feiertage! Sonne, Natur, Ausflug! Das Fest wirkt weiter: Wir feiern das Leben! Das Leben nach der Dunkelheit, das Leben nach dem Tod! Ostern – da war doch was: Der Stein weg, das Grab leer! Ein Toter, der lebt!

Das Osterfest wird oft als Frühlingsfest gefeiert, doch das neue Leben, das wir an Ostern feiern, ist weit mehr! Neues Leben, das uns nachhaltig verändern möchte. Ein Leben unter Gottes Herrschaft, in und mit seiner Liebe, unter seinem Schutz und Segen! Neues Leben, das mit und durch Ostern begonnen hat und in unseren täglichen Alltag hineinwirkt.

Angelika Grob
Evangelisch-methodistische Kirche Rothenbergen und Büdingen

Pietät Kaufmann
Erledigung aller Bestattungsformalitäten
Überführungen • Seebestattungen • Friedwald
Telefon (06051) 4678 • Mobil (0175) 4852438
Gelnhäuser Straße 29½ • 63584 Gründau-Lieblos

Bechtold Bestattungen
Feldstraße 4 • 63584 Gründau
• Erd-, Feuer- und Seebestattungen
• Tag und Nacht erreichbar
• Erledigen aller Formalitäten
Tel. (0 60 51) 33 80 o. (01 71) 957 96 95

Bestattungshaus Bock
- Beratung zu verschiedenen Bestattungsarten (Friedwald)
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorgeberatung
- Wir sind an Ihrer Seite mit Herz und Feingefühl

Kontakt
Gelnhäuser Str. 28
63571 Gelnhausen-Hailer
Steinheimer Str. 47/Ecke Langstr.
63450 Hanau
24 Erreichbar
06051 490 8700
01511 8437456

Kirchen

Gelnhausen

Ev. Dankeskirche Haitz/Höchst
Tel. 06051 14122
www.evangelisch-haitz.de

sonntags
11⁰⁰ Gottesdienst
18⁰⁰ GoDi (1. So. im Monat)

Ev. Kirchengemeinde Marienkirche Gelnhausen
Tel. 06051 14122
www.marienkirche gelnhausen.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst
18⁰⁰ Gottesdienst
(letzter So. im Monat)

Ev. Kirche Meerholz-Hailer
Tel. 06051 66177
Tel. 06051 69444
www.meerholz-hailer.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

Ev. Freikirche Meerholz
Tel. 06051 66700
www.efg-meerholz.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

Kirche d. Nazareners
Gelnhausen
www.kdngelnhausen.de

sonntags
10³⁰ Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Gemeinde Kinzigtal
Gelnhausen-Roth
Mobil 0170 5209889
www.nak-kinzigtal.de

sonntags
10⁰⁰ Gottesdienst

mittwochs
20⁰⁰ Gottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Auf dem Berg
Gelnhausen-Roth
Tel. 06051 17955

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael
Tel. 06051 538400
www.katholische-kirche-raum-gelnhausen.de

Main-Kinzig-Klinik Gelnhausen

Ev. Klinikseelsorge
Pfrin. Gerda Köhler-Pencz
u. Pfrin. Bärbel Hammann
Tel. 06051 872611
ev-seelsorge@mkkliniken.de

mittwochs
17⁰⁰ Gottesdienst

Kath. Klinikseelsorge
Pastoralreferentin
Gabriele Göbel
Tel. 06051 872522
kath-seelsorge-gn@mkkliniken.de

donnerstags
17⁰⁰ Eucharistiefeier

Gründau

Ev. Kirche Auf dem Berg
Tel. 06051 14060
www.kirche-aufdemberg.de

Bergkirche Niedergründau

Paul-Gerhardt-Kirche Lieblos/Roth

Laurentiuskirche Hain-Gründau

Ev. Kirche Gettenbach

Ev. Kirche Breitenborn

Ev.-meth. Kirche Rothenbergen
Tel. 06051 2649

Kirchen in der Umgebung:

(Nähere Infos entnehmen Sie bitte den jeweiligen Webseiten)

Kath. Kirche St. Bonifatius Büdingen
Tel. 06042 955907
pfarrburo@bonifatius-buedingen.de
https://bistummainz.de/pfarrei/buedingen

Änderungen vorbehalten!

8.674 Euro für Kinder in der Barbarossastadt gesammelt

Gelnhausen. Neuer Rekord beim Riesenadventskalender in Gelnhausen: Bei der Aktion im Jahr 2025 ist durch großzügige Spenden heimischer Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen eine Rekordsumme von 8.674 Euro zusammengekommen. Bürgermeister Christian Litzinger übergab die Spendengelder nun an zwei gemeinnützige Organisationen in Gelnhausen.

Eine Weihnachtszeit ohne den größten Adventskalender der Region in Gelnhausen ist kaum mehr vorstellbar. Jährlich erfreuen sich Tausende Menschen an dem Anblick, wenn sich die 24 Fenster der alten Bürgerschule am Obermarkt in bunte Adventskalendertürchen verwandeln.

Für alle 24 Fenster können Sponsoren Patenschaften übernehmen. Die dabei gesammelten Spenden kommen zwei gemeinnützigen Einrichtungen in Gelnhausen zugute: dem Förderverein Gelnhäuser Kindergärten e.V. und dem Förderverein Barbarossakinder – Pro Kinderklinik Gelnhausen e.V. Nachdem bereits 2024 mit einer Spendensumme von 6.150 Euro ein Rekord erreicht worden war, konnte dieser 2025 noch übertroffen werden. Erstmals gab es sogar mehr Sponsoren als verfügbare Fenster.

Die Spendensumme – pro Verein jeweils 4.337,12 Euro – überreichte der Bürgermeister symbolisch an die Vertreterinnen der begünstigten Einrichtungen: Mareike Klinger vom Förderverein Gelnhäuser Kindergärten e.V. sowie Bettina Büdel und Birgit Malle vom Förderverein Barbarossakinder – Pro Kinderklinik Gelnhausen e.V. Sie richteten einen herzlichen Dank an alle Spender*innen und an die Stadt Gelnhausen für die organisatorische Durchführung.

Mit dem Geld werden für die Kinder in den Kindertagesstätten eine Theateraufführung sowie neues Inventar für die Einrichtungen finanziert. Das Krankenhaus erhält einen neuen Transportinkubator, durch den Früh- und Neugeborene während des Transports mit Wärme und Luftfeuchtigkeit versorgt werden können. Zudem ermöglicht er ein umfassendes Herz-Kreislauf-Monitoring.

Freuen sich über die Rekordspende aus der Riesenadventskalender-Aktion (v.l.): Mareike Klinger vom Förderverein Gelnhäuser Kindergärten e.V., Bürgermeister Christian Litzinger sowie Birgit Malle und Bettina Büdel vom Förderverein Barbarossakinder – Pro Kinderklinik Gelnhausen e.V.

Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Ihre Pflegeexperten seit 1990

Ambulante Pflege

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Alltagshelfer

06042 / 950777
Info@Kremer-Pflege.de

Tagespflege

06058 / 9186708
Tagespflege@Kremer-Pflege.de

Außerklinische Intensivpflege

06185 / 818014
Intensivpflege@Kremer-Pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gutschein
für eine **kostenfreie**
Beratung bei Ihnen zu Hause.

Gutschein
für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.